

HP DeskJet 1125C

Professional Series

Getting Started Guide
Kurzleitfaden
Guide Mise en route
Startgids

Read ME First!
Lies mich zuerst!
Lire en premier !
Lees MIJ eerst!

Acknowledgements

Microsoft is a U.S. registered trademark of Microsoft Corporation.

Windows is a trademark of Microsoft Corporation.

Novell and Netware are registered trademarks of Novell Corporation.

Notice

The information contained in this document is subject to change without notice.

Hewlett-Packard makes no warranty of any kind with respect to this material, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose.

Hewlett-Packard shall not be liable for errors contained herein or for incidental or consequential damages in connection with the furnishing, performance, or use of this material.

No part of this document may be photocopied, reproduced, or translated to another language without the prior written consent of Hewlett-Packard Company.

English

Deutsch

Urheberrechtshinweise

Microsoft ist ein eingetragenes U.S.-Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Novell und Netware sind eingetragene Warenzeichen der Novell Corporation.

Hinweis

Änderungen vorbehalten.

Hewlett-Packard übernimmt keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Handbuchs - u.a. auch nicht die stillschweigende Zusage handelsüblicher Qualität oder der Eignung für einen vorgesehenen Zweck.

Eine Haftung für etwaige Fehler im Text oder für Neben- oder Folgeschäden, die sich im Zusammenhang mit der Lieferung, Erfüllung oder Nutzung dieses Erzeugnisses etwa ergeben, wird von Hewlett-Packard nicht übernommen.

Fotomechanische Wiedergabe, Nachdruck und Übersetzung dieses Dokuments - auch auszugsweise - sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Hewlett-Packard Company zulässig.

Marques

Microsoft est une marque déposée américaine de Microsoft Corporation.

Windows est une marque de Microsoft Corporation.

Novell et Netware sont des marques déposées de Novell Corporation.

Avis

Les informations contenues dans ce document sont susceptibles d'être modifiées sans avis préalable.

Hewlett-Packard n'accorde aucune garantie de quelque sorte que ce soit concernant ce document, y compris, mais sans s'y limiter, les garanties implicites de commercialisation et d'adaptation à un usage particulier.

Hewlett-Packard ne pourra être tenu pour responsable des erreurs éventuellement contenues dans ce document, pas plus que des dommages fortuits ou consécutifs pouvant résulter de la fourniture, des performances ou de l'utilisation de ce document.

Aucune partie de ce document ne peut être photocopiée, reproduite ou traduite dans une autre langue sans l'accord écrit préalable de Hewlett-Packard Company.

Français

Nederlands

Handelsmerken

Microsoft is een in de V.S. gedeponeerd handelsmerk van Microsoft Corporation.

Windows is een handelsmerk van Microsoft Corporation.

Novell en Netware zijn gedeponeerde handelsmerken van Novell Corporation.

Opmerking

De informatie vervat in dit document kan zonder bericht gewijzigd zijn.

Hewlett-Packard biedt geen enkele garantie met betrekking tot dit materiaal, met inbegrip van maar niet beperkt tot de impliciete garanties van handelbaarheid en geschiktheid voor een bepaald doel.

Hewlett-Packard is niet aansprakelijk voor fouten in dit materiaal of voor toevallige of eruit voortvloeiende schade die verband houdt met de uitrusting, de prestatie of het gebruik van dit materiaal.

Geen enkel onderdeel van dit document mag gefotokopieerd, vermenigvuldigd of in een andere taal vertaald worden zonder de voorafgaande schriftelijke toestemming van Hewlett-Packard Company.

Kapitel ①	Einführung	
	• Hinweis zu diesem Leitfaden	2
	• Informationsquellen	2
Kapitel ②	USB	
	• USB-Installation	3
	• USB-Deinstallation	4
Kapitel ③	Macintosh	
	• Einrichten Ihres Druckers an einem Macintosh-Computer	5
Kapitel ④	Windows 2000	
	• Einrichten Ihres Druckers unter Windows 2000	5
	• Verwenden des Druckers in einem Netzwerk unter Windows 2000	6
	• Anschluss an externen Druckserver	7
Kapitel ⑤	Weitere Informationen	
	• Bidirektionale Kommunikation	8
	• Kundendienst	8
	• Sprachenkürzel	9

Hinweis zu diesem Leitfaden

Willkommen beim HP DeskJet 1125C Kurzleitfaden. Ihr HP DeskJet 1125C ist das neueste Modell der HP DeskJet 1120C-Farbdruckerserie. Lesen Sie diesen Leitfaden aufmerksam durch - er enthält wichtige und aktuelle Informationen zu Ihrem DeskJet 1125C. Hinweise zum Einrichten dieses Druckers, Basisinformationen zum Druckbetrieb sowie Informationen zur Fehlersuche finden Sie im der HP DeskJet 1120C Benutzerhandbuch.

Dieser Leitfaden enthält folgende Kapitel:

- **USB**—Hinweise zum Anschluss des USB-Kabels an Ihren Drucker sowie zur Installation und Deinstallation der USB-Schnittstelle (nur Windows 98 und Windows 2000).
- **Macintosh**—Erläuterungen zur Installation der Druckersoftware auf einem Macintosh-Rechner.
- **Windows 2000**—Beschreibung der Installation bzw. Deinstallation der Druckersoftware sowie des Einsatzes Ihres Druckers in einem Netzwerk unter Windows 2000
- **Weitere Informationen**—Erläuterungen zur Aktivierung der bidirektionalen Kommunikationsfunktion Ihres Druckers, zur Inanspruchnahme des HP-Kundendienstes über Telefon und World Wide Web sowie zu den Sprachenkürzeln.

Hinweis: Sämtliche Informationen im HP DeskJet 1120C Benutzerhandbuch gelten - sofern nicht in diesem Leitfaden ausdrücklich anders vermerkt - auch für den Drucker HP DeskJet 1125C.

Informationsquellen

Sollten die nachstehend aufgeführten Informationsquellen nicht ausreichen, um den einwandfreien Betrieb des Geräts sicherzustellen bzw. etwaige Druckerprobleme zu beheben, können Sie die Unterstützung eines HP-Kundendienstzentrums in Anspruch nehmen (siehe "Weitere Informationen" auf Seite 8).

Kurzleitfaden

Hier sollten Sie zuerst nachschlagen, um aktuelle Informationen zu Ihrem Drucker HP DeskJet 1125C zu erhalten.

Benutzerhandbuch

Hier finden Sie Informationen zu folgenden Themen: Einrichten des Druckers, Auswahl und Verwendung des richtigen Papiers, Nutzung besonderer Leistungsmerkmale, Austausch von Druckerpatronen, Fehlersuche und Bestellung von HP-Verbrauchsmaterial.

Hinweis: Print Kit, Installationsdisketten, HP Premium InkJet Rapid-Dry Folien und die C1823G Farbdrukpatrone sind nicht mehr lieferbar.

Toolbox

Enthält praktische Tipps, Anweisungen für die Fehlersuche, Hinweise zur Nutzung der Wartungsfunktionen sowie HP-Informationen.

Starter-CD (Windows, Mac)

Enthält die Druckersoftware für Windows und Macintosh auf jeweils separaten CDs sowie eine elektronische Version der Anwenderdokumentation.

Website

Unter <http://www.hp.com/go/dj1125> bzw. <http://www.hp.com> finden Sie eine Verknüpfung zur HP-Website mit aktuellen Hinweisen zu Software, Betriebssystemen, Produkten und Kundendienstleistungen.

USB-Installation

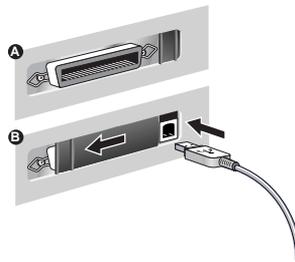
Verwenden Sie das USB-Kabel nur, wenn Ihr Rechner unter Windows 98 oder Windows 2000 läuft und über einen USB-Anschluss verfügt. Bei Verwendung eines Rechners, der nicht ordnungsgemäß für USB-Betrieb konfiguriert ist, muss der Drucker über ein Parallelkabel angeschlossen werden.

Um das Parallelkabel an den Drucker anzuschließen, schieben Sie den Schieber auf der Rückseite des Druckers nach rechts, bis dieser den USB-Anschluss überdeckt. Schließen Sie dann das Parallelkabel am Parallelanschluss des Druckers an.

Hinweis: Mit dem Schieber auf der Rückseite des Druckers können Sie festlegen, ob der Anschluss über ein Parallel- oder USB-Kabel erfolgen soll.

Windows 98

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie die Windows-Starter-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Klicken Sie nicht auf das Symbol **Printer Driver (Druckertreiber)**. Fahren Sie stattdessen mit Schritt 2 fort.
- 2 a Suchen Sie auf der Rückseite des Druckers den Schieber, der den USB-Anschluss verdeckt.



- b Bewegen Sie diesen Schieber nach links, so dass er den parallelen Anschluss verdeckt. Verbinden Sie das vom Rechner kommende USB-Kabel (separat zu erwerben, Best.-Nr. C6518A) mit dem USB-Anschluss Ihres Druckers. Bei ordnungsgemäßer USB-Konfiguration Ihres Rechners wird der Drucker nun von Windows erkannt.
- 3 Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfeld **Add New Hardware Wizard (Hardwareassistent)**.
 - a Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, bis Sie vom System zur Angabe des Laufwerks aufgefordert werden, auf dem sich die Software befindet.
 - b Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)** und markieren Sie das CD-Symbol (in der Regel Laufwerk D:) durch Doppelklick.
 - c Wählen Sie auf der Windows-Starter-CD das Verzeichnis `\driver\win\<Sprache>\win98usb` und klicken Sie dann auf **OK**. Eine Liste der aus drei Zeichen bestehenden Sprachenkürzel, die *<Sprache>* bezeichnen, finden Sie auf Seite 9.
 - d Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um die folgenden Dialogfelder durchzusehen, und beenden Sie den Vorgang durch Anklicken von **Finish (Fertig stellen)**.
 - e Klicken Sie auf **Back (Zurück)** und führen Sie die Schritte 3a - 3d erneut aus, wenn der Treiber nicht gefunden wurde.
- 4 Nach erfolgreicher Installation des neuen Treibers erscheint der Startbildschirm **HP DeskJet Setup-Assistant (HP DeskJet Setup-Assistent)**.
- 5 Befolgen Sie die Bildschirmhinweise, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.

Windows 2000

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie die Windows-Starter-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Klicken Sie nicht auf das Symbol **Printer (Druckertreiber)**. Fahren Sie stattdessen mit Schritt 2 fort.
- 2
 - a Suchen Sie auf der Rückseite des Druckers den Schieber, der den USB-Anschluss verdeckt.
 - b Bewegen Sie diesen Schieber nach links, so dass er jetzt den parallelen Anschluss verdeckt. Verbinden Sie das vom Rechner kommende USB-Kabel (separat zu erwerben, Best.-Nr. C6518A) mit dem USB-Anschluss Ihres Druckers. Bei ordnungsgemäßer USB-Konfiguration Ihres Rechners wird der Drucker nun von Windows erkannt
- 3 Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfeld **Found New Hardware Wizard (Hardwareassistent)**.
 - a Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, bis Sie vom System zur Angabe des Laufwerks aufgefordert werden, auf dem sich die Software befindet.
 - b Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)** und wählen Sie die .INF-Datei aus dem Verzeichnis **\driver\winnt*<Sprache>*\disk1** der Windows-Starter-CD. Eine Liste der aus drei Zeichen bestehenden Sprachenkürzel, die *<Sprache>* bezeichnen, finden Sie auf Seite 9.
 - c Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Finish (Fertig stellen)**, um den Treiber zu installieren.

USB-Deinstallation

Windows 98

Wählen Sie das Programm **Uninstaller** aus der Programmgruppe HP DeskJet 1125C, um die USB-Schnittstelle und die Druckersoftware zu deinstallieren.

Nur USB-Schnittstelle deinstallieren:

- 1 Führen Sie aus dem Verzeichnis **\driver\win*<Sprache>*\win98usb** der Windows-Starter-CD das Programm UNINST.EXE aus.
- 2 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Deinstallation abzuschließen.

Windows 2000

- 1 Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel fest an Drucker und Rechner angeschlossen ist.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- 3 Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf **Add/Remove Hardware (Hardware)**, dann auf **Next (Weiter)**.
- 4 Wählen Sie die Funktion **Uninstall/Unplug a device (Gerät deinstallieren bzw. entfernen)** und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
- 5 Wählen Sie die Funktion **Uninstall a device (Gerät deinstallieren)** und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
- 6 Blättern Sie in der Geräteliste nach unten und doppelklicken Sie auf **USB-Printing Support (USB-Druckerunterstützung)**.
- 7 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um das Gerät zu deinstallieren.
- 8 Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf **Add/Remove Programs (Software)**.
- 9 Wählen Sie den Eintrag **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** und klicken Sie auf **Change/Remove (Hinzufügen/Entfernen)**.
- 10 Klicken Sie auf **OK**, um die Deinstallation zu bestätigen.

Einrichten Ihres Druckers auf einem Macintosh-Rechner

Über den USB-Anschluss lässt sich dieser Drucker auch an neueren Macintosh-Modellen (Mac OS 8.1 oder höher) betreiben. Um von einem älteren Macintosh ohne USB-Anschluss zu drucken, besteht die Möglichkeit, diesen Rechner an einen HP JetDirect-Druckserver (JetDirect 300x) anzuschließen. Weitere Hinweise zu USB-Lösungen für Macintosh finden Sie auf der Apple-Website (<http://www.apple.com>).

Konfigurationsvoraussetzungen

Bevor Sie Ihren Drucker an den Rechner anschließen, überprüfen Sie bitte, ob folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der Rechner muss USB-fähig sein.
- Es wird ein USB-kompatibles Schnittstellenkabel benötigt.
- Ihr Rechner muss unter Mac OS 8.1 oder höher laufen.

Installation der Druckersoftware

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel (separat zu erwerben, Best.-Nr. C6518A) an. Details zum Anschluss des USB-Kabels an Ihren Drucker sind Schritt 2 der "USB-Installation" auf Seite 3 zu entnehmen.
- 2 Legen Sie die Macintosh-Starter-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie auf das **Installer (Aktualisierer)**.
- 3 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.
- 4 Wählen Sie den **Chooser (Auswahl)** aus dem **Apple**-Menü.
- 5 Klicken Sie auf der linken Seite des **Chooser (Auswahl)** Fensters auf das Symbol des Druckers. Klicken Sie dann rechts im **Chooser (Auswahl)** Fenster auf **HP DeskJet 1125C**. Schließen Sie die **Chooser (Auswahl)**.

Einrichten des Druckers unter Windows 2000

Hinweis: In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie unter Windows 2000 Ihren Drucker mithilfe eines Parallelkabelanschlusses einrichten können. Um den Drucker über einen USB-Anschluss unter Windows 2000 einzusetzen, siehe "USB-Installation" auf Seite 4.

Die im HP Desk Jet 1120C Benutzerhandbuch und der Online-Dokumentation enthaltenen Hinweise zu Windows NT 4.0 gelten - sofern nachstehend nicht anders vermerkt - auch für Windows 2000.

Konfigurationsvoraussetzungen

Überprüfen Sie vor Installation der Druckersoftware unter Windows 2000, ob Ihr Rechner mindestens über 64 MB RAM-verfügt.

Installation der Druckersoftware

- 1 Starten Sie Microsoft Windows und vergewissern Sie sich, dass alle anderen Anwendungen geschlossen sind.
- 2 Legen Sie die Windows-Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm wird automatisch ausgeführt.
- 3 Wählen Sie aus dem CD-Menü die Funktion **Printer Driver (Druckertreiber)**, um Ihre Druckersoftware zu installieren.

Falls das Installationsprogramm nicht automatisch ausgeführt wird:

- 1 Wählen Sie **Start**, dann **Run (Ausführen)**.
- 2 Geben Sie in dem Befehlszeilenfeld den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks gefolgt von `:\\INSTALL` ein (z.B. `D:\\INSTALL`).
- 3 Befolgen Sie die Bildschirmhinweise, um die Installation abzuschließen.

Deinstallation der Druckersoftware

Deinstallation aus der Programmgruppe HP DeskJet 1125C

- 1 Wählen Sie **Start**, dann **Run (Programme)**.
- 2 Klicken Sie auf die Programmgruppe **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** und führen Sie das Programm **Uninstaller (Deinstallation)** aus.
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um die Deinstallation zu bestätigen.

Deinstallation aus der Systemsteuerung

- 1 Klicken Sie nacheinander auf **Start**, **Settings (Einstellungen)** und **Control Panel (Systemsteuerung)**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Add/Remove Programs (Software)**.
- 3 Wählen Sie den Eintrag **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** und klicken Sie dann auf **Change/Remove (Hinzufügen/Entfernen)**.
- 4 Klicken Sie auf **OK**, um die Deinstallation zu bestätigen.

Verwenden Ihres Druckers in einem Netzwerk unter Windows 2000

Sie können Ihren Drucker über die Windows-Druckerfreigabe im Netzwerk einrichten oder den Drucker über einen optionalen externen HP JetDirect-Druckserver direkt an das Netzwerk anschließen.

Am Server:

- I. Bei Betrieb des Servers unter Novell Netware 3.12, 4.11 oder 5.0:
Siehe Hinweise zur Druckereinrichtung sowie zum Netzwerkanschluss in Ihrem Novell-Installationshandbuch.
- II. Bei Betrieb des Servers unter Windows NT 4.0/2000:
 - 1 Richten Sie den Drucker ein und stellen Sie die erforderlichen Kabelanschlüsse an das Netz her.
 - 2 Installieren Sie die Druckersoftware von der Windows-Starter-CD. Siehe "Installation der Druckersoftware" auf Seite 5.
 - 3 Wählen Sie im Ordner **Printers (Drucker)** den **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Properties (Eigenschaften)**.
 - 4 Klicken Sie auf der Registerkarte **Sharing (Freigabe)** auf **Shared as (Freigegeben als)** und geben Sie dann den Namen des Netzwerkdruckers ein.
 - 5 Klicken Sie auf der Registerkarte **Ports (Anschlüsse)** auf **Add Port (Anschluss hinzufügen)**.

Am Client:

- I. Bei Betrieb von Client und Server unter Windows NT 4.0/2000:

Installieren Sie die Druckersoftware mit Hilfe der "Point-&-Print"-Methode. Ziehen Sie das Druckersymbol aus dem Druckerordner des Druckservers und legen Sie es in dem Client-Druckerordner ab. Die Druckersoftware wird daraufhin automatisch installiert.

- II. Bei Betrieb des Client unter Windows NT 4.0/2000 und Betrieb des Servers unter einem anderen Betriebssystem:

- 1 Installieren Sie die Druckersoftware von der Windows-Starter-CD.
- 2 Wählen Sie bei der Installation den **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** sowie einen beliebigen LPT-Anschluss.
- 3 Wechseln Sie in den Ordner **Printers (Drucker)**, klicken Sie dort mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
- 4 Klicken Sie auf der Registerkarte **Ports (Anschlüsse)** auf **Add Port (Anschluss hinzufügen)**. Heben Sie **Local Port (Lokaler Anschluss)** hervor und wählen Sie dann **New Port (Neuer Anschluss)**. Geben Sie den Namen des Druckservers gefolgt von dem Namen des Netzdruckers ein, also z.B. \\Druckserver_Name\Netzdrucker_Name.

Anschluss an externen Druckserver

Falls Sie die Druckersoftware bereits installiert haben und lediglich den Anschluss an eine JetDirect-Schnittstelle unter Windows 2000 vornehmen möchten:

- 1 Legen Sie die zu Ihrem HP JetDirect gehörige CD-ROM (beim Kauf des Druckservers HP JetDirect erhältlich) in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch ausgeführt wird, starten Sie den Explorer, um die Datei zu suchen.
- 2 Wählen Sie die Funktion zur Installation der JetAdmin-Software (Version 3.0 oder höher) und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

*Hinweis: Wenn bei der Installation ein Fehler (Fehler 401) auftreten sollte, klicken Sie auf **OK**, um die Installation dennoch fortzusetzen. Die Funktion der JetAdmin-Software wird durch diesen Fehler nicht beeinträchtigt.*

- 3 Führen Sie nach erfolgter Installation der JetAdmin-Software einen Neustart Ihres Computers aus.
- 4 Wechseln Sie zum Ordner **Printers (Drucker)**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** und wählen Sie dann **Properties (Eigenschaften)**.
- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Ports (Anschlüsse)** und klicken Sie auf **Add Port (Anschluss hinzufügen)**. Wählen Sie einen neuen JetDirect-Anschluss und ordnen Sie diesen Ihrem Drucker zu.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.

Bidirektionale Kommunikation

Ein Datenaustausch in beide Richtungen (bidirektionale Kommunikation) liefert dem Druckertreiber mehr Informationen über den Zustand des Druckers. Für den Drucker HP DeskJet 1125C ist diese bidirektionale Kommunikation standardmäßig deaktiviert. Lesen Sie bitte die **Readme**-Datei in der Toolbox, um sich über die Möglichkeiten zur Aktivierung der bidirektionalen Kommunikation zu informieren.

Aufruf der Readme-Datei aus der Programmgruppe HP DeskJet 1125C

- 1 Wählen Sie **Start**, dann **Programms (Programme)**.
- 2 Klicken Sie auf die Programmgruppe zum **HP DeskJet 1125C Printer (Drucker HP DeskJet 1125C)** und wählen Sie den Eintrag **DJ1125C Toolbox**.
- 3 Klicken Sie auf die **Readme**-Schaltfläche.

Kundendienst

Internet

Besuchen Sie unsere Website - hier finden Sie die jeweils aktuellsten Hinweise zu Druckersoftware, Produkten, Betriebssystemen und Kundendienst: <http://www.hp.com/go/dj1125> bzw. <http://www.hp.com/cposupport>.

HP-Telefonkundendienst

Während der Garantiezeit können Sie die Leistungen unserer HP-Kundendienstzentren in Anspruch nehmen.

Nordamerika:

Innerhalb der Garantiezeit: USA: Tel. 208 323 2551 Mo-Fr., 6 - 18 Uhr (MST)
Kanada: Tel. 905 206 4663 Mo-Fr., 8 - 20 Uhr (EST)

Nach Ablauf der Garantiezeit: USA: 900 555 1500 (\$2,50 pro Minute, höchstens \$25,00) oder 800 999 1148 (\$25,00 pro Anruf, Abrechnung über Visa- oder MasterCard), Mo-Fr. 7 - 18 Uhr (MST)
Kanada: gebührenfreie Ruf-Nr. 877 621 4722 (Visa, MasterCard oder American Express) Mo-Fr. 8 - 20 Uhr

Außerhalb Nordamerikas

Afrika/Nahost	+41 22/780 71 11	Tschechische Republik	42 (2) 471 7327
Argentinien	541 781 4061/69	Dänemark	3929 4099
Australien	613 8877 8000	Finnland	0203 47 288
Österreich	0660 6386	Frankreich	01 43 62 34 34
Belgien (flämisch)	02 6268806	Deutschland	0180 52 58 143
Belgien (französisch)	02 6268807	Griechenland	01 68 96 4 11
Brasilien	55 11 709 1444	Hongkong	800 96 7729
Chile	800 360 999	Ungarn	36 (1) 252 4505
China	010 6564 5959	Indien	9111 682 6035

Indonesien	21 350 3408	Singapur	272 5300
Irland	01 662 5525	Spanien	902 321 123
Italien	02 264 10350	Schweden	08 619 2170
Korea	822 3270 0700	Schweiz	0848 80 11 11
Malaysia	03 295 2566	Taiwan	886 2 27170055
Mexiko, D.F.	01 800 2214700, 01 800 9052900	Thailand	02 661 4011
Neuseeland	09 356 6640	Niederlande	020 606 8751
Philippinen	2 867 3551	Türkei	90 1 224 59 25
Polen	022 37 5065, 48 22 37 5065	Großbritannien	0171 512 5202
Portugal	01 441 7 199	Vietnam	8 823 4530
Russland	7095 923 50 01	Venezuela	582 239 5664

Sprachenkürzel

Chinesisch (vereinfacht)	CHS
Chinesisch (traditionell)	CHT
Tschechisch	CZE
Dänisch	DAN
Niederländisch	DUT
Englisch (US, UK)	ENU
Finnisch	FIN
Französisch (Europa)	FRE
Deutsch	GER
Italienisch	ITA
Japanisch	JAP
Koreanisch	KOR
Norwegisch	NOR
Polnisch	POL
Portugiesisch (Europa)	POR
Russisch	RUS
Spanisch	SPA
Schwedisch	SWE

DECLARATION OF CONFORMITY
according to ISO / IEC Guide 22 and EN 45014

Manufacturer's name: Hewlett-Packard Singapore (Pte) Ltd

Manufacturer's address: Consumer Business, Asia Operations
20 Gul Way, Singapore 629196

declares, that the product

Product Name: HP DeskJet 1125C

Product Number: C8099A

Product Options: All

conforms to the following Product Specifications:

Safety: IEC 60950: 1991+A1+A2+A3+A4 / EN 60950: 1992+A1+A2+A3+A4+A11
IEC 60825-1: 1993 + A1 / EN 60825-1: 1994 + A11 Class I for LEDs

EMC: CISPR 22: 1997 Class B / EN 55022: 1998 Class B
CISPR 24: 1997 / EN 55024: 1998
IEC 61000-3-2: 1995 / EN 61000-3-2: 1995
IEC 61000-3-3: 1994 / EN 61000-3-3: 1995

FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B / VCCI-2
AZ / NZS 3548: 1995 / ICES-003, Issue 2

Supplementary Information:

- (1) The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 73/23/EEC and the EMC Directive 89/336/EEC, and carries the CE marking accordingly.
- (2) The product was tested in a typical configuration with Hewlett Packard personal computer systems.
- (3) This device complies with FCC Regulation (FCC Title 47 CFR, Part 15). Operation is subject to the following two conditions: (i) this device may not cause harmful interference, and (ii) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Singapore, February 2000

Chan Kum Yew, Quality Manager

Australia Contact: Product Regulations Manager, Hewlett Packard Australia Ltd, 31-41 Joseph Street, Blackburn, Victoria 3130, Australia.

European Contact: Your Local Hewlett-Packard Sales and Service Office or Hewlett-Packard GmbH, Department HQ-TRE / Standards Europe, Herrenberger Strasse 130, D-71034 Boblingen (FAX: +49-7031-14-3143).

USA Contact: Corporate Product Regulations Manager, Hewlett Packard Company, 3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304, USA (Phone: 415-857-1501).



Printed on recycled paper



© Copyright 2000
Hewlett-Packard Company

Printed in Germany
Manual Part No. C8099-90029

<http://www.hp.com/go/dj1125>



C8099-90029

HP DeskJet 1120C

Professional Series

User's Guide Benutzerhandbuch Guide d'utilisation Handleiding

HP DeskJet 1125C Users : Read the HP DeskJet 1125C Getting Started Guide first.

Wenn Sie einen Drucker vom Typ HP DeskJet 1125C verwenden, lesen Sie bitte zunächst den Kurzeitfaden zum HP DeskJet 1125C.

Utilisateurs HP DeskJet 1125C : Lisez d'abord le Guide Mise en route HP DeskJet 1125C.

Raadpleeg de HP DeskJet 1125C Startgids voor de nieuwe mogelijkheden van de HP DeskJet 1125C.



Acknowledgements

HP ColorSmart II, HP PhotoREt II and HP ZoomSmart Scaling Technology are trademarks of Hewlett-Packard Company.

Microsoft is a U.S. registered trademark of Microsoft Corporation.

Windows is a trademark of Microsoft Corporation.

Notice

The information contained in this document is subject to change without notice.

Hewlett-Packard makes no warranty of any kind with regard to this material, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose.

Hewlett-Packard shall not be liable for errors contained herein or for incidental or consequential damages in connection with the furnishing, performance, or use of this material.

No part of this document may be photocopied, reproduced, or translated to another language without the prior written consent of Hewlett-Packard Company.

English

Marques

HP ColorSmart II, HP PhotoREt II et la echnologie de mise à l'échelle HP ZoomSmart sont des marques de Hewlett-Packard Company.

Microsoft est une marque déposée américaine de Microsoft Corporation.

Windows est une marque de Microsoft Corporation.

Avis

Les informations contenues dans ce document sont susceptibles d'être modifiées sans préavis.

HP n'accorde aucune garantie de quelque sorte que ce soit concernant ce matériel, y compris, mais sans s'y limiter, les garanties implicites de commercialisation et d'adaptation à un usage particulier.

HP ne saurait être tenu pour responsable des erreurs éventuellement contenues dans ce document, ni des dommages mineurs ou importants pouvant résulter de la fourniture, du fonctionnement ou de l'utilisation de ce matériel.

Aucune partie de ce document ne peut être photocopiée, reproduite ou traduite dans une autre langue sans l'accord écrit préalable de Hewlett-Packard Company.

Français

Deutsch

Nederlands

Schutzrechtliche Hinweise

HP ColorSmart II, HP PhotoREt II und HP ZoomSmart Scaling Technology sind Warenzeichen der Hewlett-Packard Company.

Microsoft ist ein eingetragenes US-Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Sonstige Hinweise

Änderungen vorbehalten.

Hewlett-Packard leistet auf dieses Material keinerlei Gewähr, u.a. auch nicht hinsichtlich dessen handelsüblicher Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck.

Für Fehler in diesem Material oder etwaige Neben- oder Folgeschäden, die sich aus dessen Überlassung, Leistung oder Nutzung ergeben, übernimmt Hewlett-Packard keine Haftung.

Jede Vervielfältigung oder Wiedergabe dieses Dokuments auf photomechanischem oder sonstigem Wege bzw. dessen Übersetzung in andere Sprachen ist - auch auszugsweise - nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Hewlett-Packard Company zulässig.

Handelsmerken

HP ColorSmart II, HP PhotoREt II en HP ZoomSmart Scaling Technology zijn handelsmerken van Hewlett-Packard Company.

Microsoft is een in de VS gedeponeerd handelsmerk van Microsoft Corporation

Windows is een handelsmerk van Microsoft Corporation.

Bericht

De informatie in dit document kan zonder bericht gewijzigd zijn.

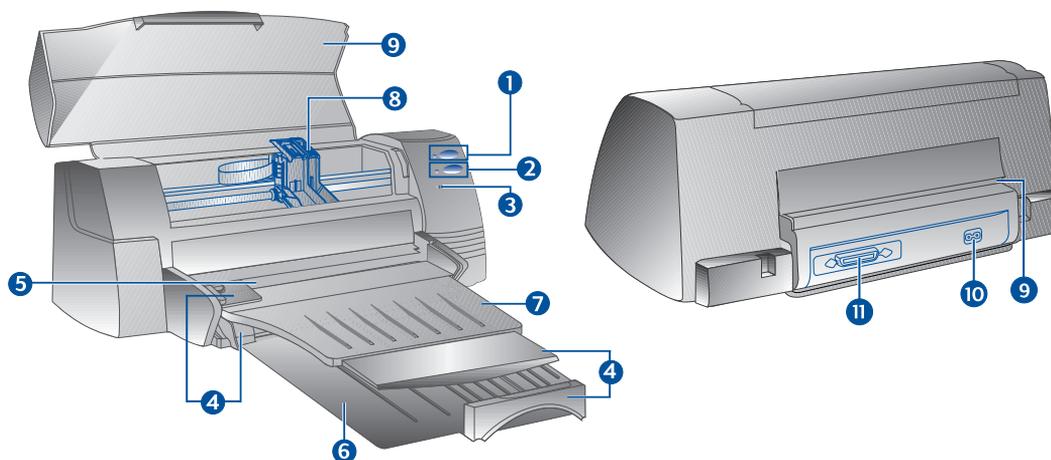
Hewlett-Packard biedt geen enkele garantie met betrekking tot dit materiaal, met inbegrip van maar niet beperkt tot de geïmpliceerde waarborgen van verhandelbaarheid en geschiktheid voor een bepaald doel.

Hewlett-Packard kan niet aansprakelijk gesteld worden voor fouten in dit document of voor toevallige of navolgende schadevergoeding in verband met de levering, de prestaties of het gebruik van dit materiaal.

Geen enkel deel van dit document mag gefotokopieerd, vermenigvuldigd of in een andere taal vertaald worden zonder de voorafgaande schriftelijke toestemming van Hewlett-Packard Company.

Kapitel ①	Erste Schritte	
	• Übersicht über Komponenten und Funktionen	2
	• Installation des Geräts	4
	• Zugriff auf Informationen	7
Kapitel ②	Grundlegende Bedienungsfunktionen	
	• Papier einlegen	8
	• Austausch und Wartung von Druckpatronen	10
	• Kennenlernen der Druckersoftware	11
	• Druckereinstellungen verändern	12
	• Drucken mit Sonderfunktionen	13
	• Nutzung des Druckers am Netzwerk	15
	• Drucken aus DOS-Softwareprogrammen	17
Kapitel ③	Unterstützung	
	• Störungsbeistand	18
	• Kundendienst	21
	• HP-Verbrauchsmaterial	23
Kapitel ④	Technische Daten	
	• Technische Daten des Druckers	25
	• Gesetzlich vorgeschriebene Hinweise	26
	• Hewlett-Packard-Garantierklärung	27

Übersicht über Komponenten und Funktionen des Geräts



Komponente

Funktion

- | | | |
|----|--|--|
| 1 |  Ein/Aus-Taste mit Anzeigeleuchte | Schaltet den Drucker ein bzw. aus. Siehe Hinweise im nachfolgenden Abschnitt "Anzeigeleuchten". |
| 2 |  Weiter-Taste mit Anzeigeleuchte | Fordert den Anwender zur Ausführung einer Bedienungsmaßnahme auf. Siehe Hinweise im nachfolgenden Abschnitt "Anzeigeleuchten". |
| 3 |  Druckpatronen-Anzeigeleuchte | Weist auf die Notwendigkeit eines Wechsels der Druckpatrone hin. |
| 4 | Papierlängen- und Breitenjustierung | Fixiert das eingelegte Papier. |
| 5 | Oberer Einzugsschacht für alternatives Druckmedium | Faßt bis zu 10 Blatt. |
| 6 | Unterer Haupteinzugsschacht | Zur Aufnahme des normalerweise verwendeten Papiers. Faßt bis zu 150 Blatt. |
| 7 | Ausgabefach | Zur Aufnahme des bereits bedruckten Papiers. Faßt bis zu 50 Blatt. |
| 8 | Druckpatronen-Verriegelung | Zur Fixierung der Druckerpatrone. |
| 9 | Druckerdecke | Schützt den Drucker vor eindringendem Staub. |
| 10 | Hinterer Medieneinzug | Für geraden Papiertransport zum Bedrucken besonders dicken Materials. |
| 11 | Netzanschlußbuchse | Zum Anschluß des Geräts ans Netz. |
| 12 | Paralleler Schnittstellenanschluß | Zum Senden und Empfangen von Daten vom bzw. zum Computer. |

Anzeigeleuchten

Die Anzeigeleuchten in der Frontplatte des Druckers melden dem Bediener, ob der Drucker eingeschaltet ist, Daten empfängt oder sich in einem Fehlerzustand befindet.

<i>Zustand der Leuchte</i>		<i>Bedeutung</i>	
Ein/Aus	Aus	Drucker ist ausgeschaltet. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um den Drucker einzuschalten.	
Weiter	Aus		
Druckpatrone	Aus		
Ein/Aus	Ein	Drucker ist betriebsbereit. Ein Dokument kann ausgedruckt werden.	
Weiter	Aus		
Druckpatrone	Aus		
Ein/Aus	Blinkt	Drucker empfängt Daten vom Rechner oder Druckvorgang läuft. Warten Sie den Ausdruck des Dokuments ab.	
Weiter	Aus		
Druckpatrone	Aus		
Ein/Aus	Blinkt	Papierstau oder Bewegung der Druckpatronenhalterung durch Hindernis eingeschränkt.	
Weiter	Blinkt		
Druckpatrone	Aus		
Ein/Aus	Blinkt	Ein Druckerfehler ist aufgetreten. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Wenn die drei Anzeigeleuchten weiter blinken, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum (siehe Seite 21).	
Weiter	Blinkt		
Druckpatrone	Blinkt		
Ein/Aus	Ein	Es liegt mindestens einer der folgenden Zustände vor:	
Weiter	Aus		<ul style="list-style-type: none"> • Druckerdeckel nicht vollständig geschlossen; • Druckpatrone nicht eingelegt oder gestört
Druckpatrone	Blinkt		
Ein/Aus	Ein	Es liegt mindestens einer der folgenden Zustände vor:	
Weiter	Blinkt		<ul style="list-style-type: none"> • kein Papier im Drucker; • Gerät wartet beim Bedrucken speziellen Materials (z.B. Folie) das Trocknen der Tinte ab, bevor mit dem Druck der nächsten Seite begonnen wird; • Anwender wird aufgefordert, gemäß den Bildschirmanweisungen Papier einzulegen oder zuzuführen. Nach erfolgter Bedienung muß das Gerät durch Drücken der Weiter-Taste aufgefordert werden, mit dem Druck fortzufahren; • hinterer Medieneinzug ist leer (Papier nachlegen).
Druckpatrone	Aus		

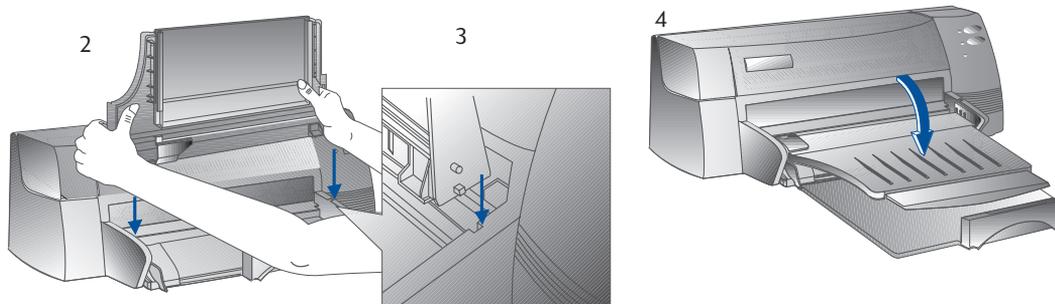
Installation des Geräts

Schritt 1 - Auspacken

- 1 Kontrollieren Sie, daß folgende Zubehörteile mitgeliefert wurden:
 - *Netzanschlußkabel*
 - *Schwarz/Weiß-Druckpatrone*
 - *Farbdruckpatrone*
 - *Druckersoftware*
 - *Benutzerhandbuch*
 - *Ausgabefach*
 - *Starter-CD*
 - *Print-Kit-Software*
- 2 Entfernen Sie die Verpackung und ziehen Sie die vier Transportsicherungs-Klebestreifen ab (einer befindet sich an der Rückwand des Geräts).
- 3 Öffnen Sie den Deckel des Druckers und entfernen Sie den fünften Klebestreifen sowie das weiße Verpackungsmaterial aus dem Inneren des Druckers.

Schritt 2 - Montage des Ausgabefachs

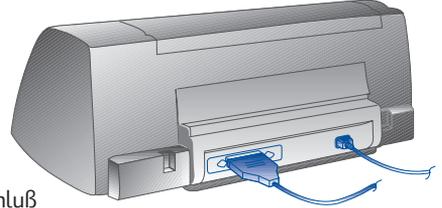
- 1 Ausgabefach aus der Plastikhülle entnehmen.
- 2 Ausgabefach so anlegen, daß die Führungen mit den Nuten am Drucker fluchten.
- 3 Ausgabefach so einführen, daß es zuerst links und dann rechts einrastet.
- 4 Ausgabefach in waagerechte Stellung absenken.



Schritt 3 - Anschluß der Kabel

Hinweis: Das Kabel zum Anschluß des Druckers an Ihren Computer gehört nicht zum Lieferumfang. Ein paralleles Kabel muß separat hinzugekauft werden. HP empfiehlt die Verwendung eines hochwertigen parallelen Kabels gemäß IEEE-1284 (HP-Ersatzteil-Nr. C2950A bzw. C2951A).

- 1 Computer ausschalten.
- 2 Ein Ende des Druckerkabels mit dem Parallelanschluß des Druckers (in der Geräterückseite) verbinden und beide Sicherungsbügel fest in die Vertiefungen am Stecker einrasten lassen
- 3 Das andere Ende des Druckerkabels mit dem Parallelanschluß auf der Rückseite des Computers verbinden und die Sicherungsschrauben des Steckverbinders festziehen.

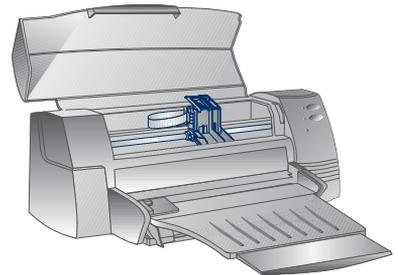


Hinweis: Der Parallelanschluß des Rechners darf nicht von einem ZIP-Laufwerk oder Scanner mitbenutzt werden.

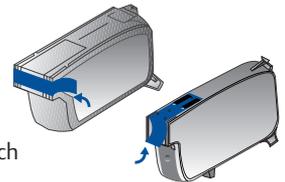
- 4 Netzkabel am Drucker einstecken und mit einer geerdeten Netzsteckdose verbinden.

Schritt 4 - Einbau der Druckpatronen

- 1 Drucker durch Betätigung der Ein/Aus-Taste einschalten.
- 2 Deckel des Druckers abheben.
Die Druckpatronenhalterung bewegt sich daraufhin in die Mitte des Geräts.
- 3 Druckpatronen-Verriegelung anheben.
- 4 Farbdruckpatrone aus der Verpackung nehmen.
- 5 Vorsichtig den Klebestreifen von den Tintendüsen ziehen.
Dabei die Tintendüsen und goldfarbigen Kontakte nicht berühren.
- 6 Druckpatrone in die linke Druckpatronenhalterung einlegen und fest nach unten drücken. Druckpatronen-Verriegelung einrasten.
- 7 Zur Montage der S/W-Druckpatrone die Schritte 4 - 6 wiederholen.



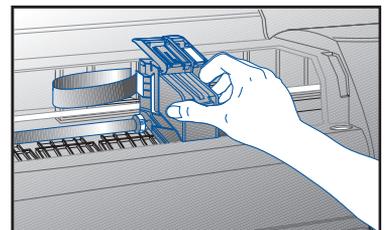
C1823D/C1823G/C1823T



51645A/51645G

Hinweis: Die Funktion des Druckers ist nur gewährleistet, wenn beide Druckpatronen korrekt eingelegt sind.

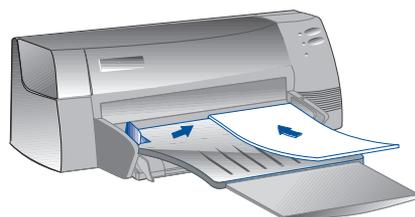
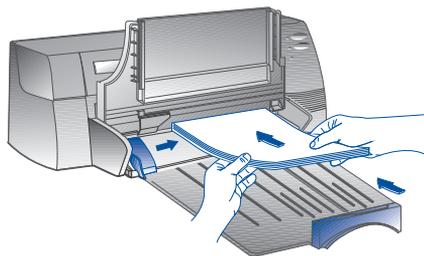
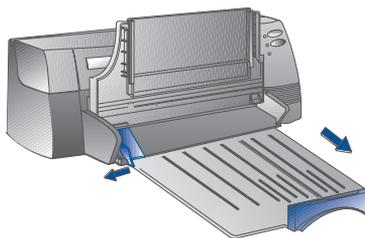
- 8 Druckerdeckel schließen.



Schritt 5 - Papier einlegen

Untere Haupteinzugsschacht

- 1 Heben Sie das Ausgabefach an und stellen Sie die Papierbreiten- und Längenjustierung in ihre ganz geöffnete Endstellung.
- 2 Legen Sie bis zu 150 Blatt Papier so ein, daß der Stapel rechtsbündig an der rechten Seite des Einzugsschachts anliegt. Das Papier muß mit der zu bedruckenden Seite nach unten weisen. Papier bis zum Anschlag einführen.
- 3 Papierbreiten- und Längenjustierung soweit innen schieben, daß sie leicht an dem Papierstapel anliegen.
- 4 Ausgabefach wieder in waagerechte Stellung absenken.



Alternativer (oberer) Einzugsschacht

- 1 Alternativen (oberen) Einzugsschacht herausziehen und die Papierbreitenjustierung ganz nach außen stellen.
- 2 Bis zu 10 Blatt Papier so einlegen, daß der Stapel rechtsbündig an der rechten Seite des Einzugsschachts anliegt. Das Papier muß mit der zu bedruckenden Seite nach unten weisen. Papier bis zum Anschlag einführen.
- 3 Papierbreitenjustierung nach innen schieben, bis sie an dem Papierstapel anliegt.

Schritt 6 - Druckersoftware installieren

Bevor der Drucker in Betrieb genommen werden kann, muß zunächst die Druckersoftware installiert werden. Dies setzt voraus, daß Ihr Computer über mindestens 8 MB RAM sowie Microsoft Windows 3.1x/95/98 verfügt. Zur Installation der Druckersoftware unter Windows NT 4.0 müssen in dem Computer mindestens 24 MB RAM vorhanden und Microsoft Windows NT 4.0 installiert sein. Weitere Hinweise zu den Systemanforderungen enthält Seite 25, "Hardware-Kompatibilität".

Hinweis: Für Windows-95/98-Anwender:

- * Wenn während der Installation die Meldung **Neue Hardware gefunden** eingeblendet wird, wählen Sie die Funktion **Keine Treiber installieren (Keine erneute Aufforderung zur Installation)** und klicken Sie dann auf **OK**. Befolgen Sie die nachstehenden Hinweise zur Installation der Druckersoftware.
- * Wenn das Dialogfeld **Aktualisierung der Gerätetreiber-Assistenten** erscheint, klicken Sie auf **Weiter** und dann auf **Fertigstellen**. Befolgen Sie die nachstehenden Hinweise zur Installation der Druckersoftware.

Installation von der Starter-CD (empfohlen)

Hinweis: Die Starter-CD enthält ein Hilfsprogramm, mit dem sich die Druckersoftware für Ihren HP DeskJet 1120C-Drucker bequem auf 3,5"-HD-Disketten kopieren läßt. Von diesen Disketten können Sie die Software dann auch auf Computern installieren, die nicht über ein CD-ROM-Laufwerk verfügen. Siehe das Menü "Printer Software" (Druckersoftware) auf der Starter-CD.

- 1 Starten Sie Microsoft Windows und vergewissern Sie sich, daß keine andere Windows-Anwendung in Betrieb ist.
- 2 Legen Sie die Starter-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm läuft automatisch ab.
- 3 Klicken Sie im Menü der CD-ROM auf die Funktion **Printer Driver** (Druckertreiber), um Ihre Druckersoftware zu installieren. Wenn das Installationsprogramm daraufhin nicht automatisch ausgeführt wird, befolgen Sie bitte nachstehende Hinweise.

Installation von Diskette (bzw. Starter-CD) bei nicht automatisch ausgeführtem Installationsprogramm

- 1 Starten Sie Microsoft Windows und vergewissern Sie sich, daß keine andere Windows-Anwendung in Betrieb ist.
- 2 Legen Sie die Diskette 1 in das Diskettenlaufwerk Ihres Computers (bzw. die CD in das CD-ROM-Laufwerk) ein.
- 3 Wählen Sie Windows 3.1 die Funktionen Datei, Ausführen bzw. in Windows 95/98/NT 4.0 die Funktionen Start, Ausführen.
- 4 Geben Sie im Befehlszeilenfeld,
 - zur Installation von Diskette den Buchstaben Ihres Diskettenlaufwerks gefolgt von dem Befehl `: \SETUP` ein (z.B. `A: \SETUP`).
 - zur Installation von der CD den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks gefolgt von dem Befehl `: \INSTALL` ein (z.B. `D: \INSTALL`).
- 5 Befolgen Sie die auf dem Bildschirm eingeblendeten Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

Schritt 7 - Justierung der Druckpatronen und Druckertest

Nach jedem Einbau einer Druckpatrone muß eine Druckpatronen-Justierung vorgenommen werden, um eine einwandfreie Registerhaltigkeit der schwarzen und farbigen Tinten beim Zusammendruck auf Text, Linien und Grafik zu gewährleisten.

- 1 Rufen Sie das Dienstprogramm HP DeskJet 1120C Toolbox auf, indem Sie auf der Arbeitsfläche bzw. in der Programmgruppe das Symbol **DJ1120C Toolbox** anklicken.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance** (Wartung) und wählen Sie die Funktion **Align Print Cartridges** (Druckpatronen justieren) aus. Befolgen Sie dann die Bildschirmanweisungen.
- 3 Zur Prüfung Ihrer Druckereinstellung nach erfolgter Justierung der Druckpatronen können Sie aus der HP Deskjet 1120C Toolbox unter der Registerkarte **Maintenance** (Wartung) die Funktion **Print a Self-Test** (Selbsttest drucken) ausführen.

Zugriff auf Informationen

Benutzerhandbuch Hier finden Sie Angaben über die Verwendung der Druckersoftware, die Auswahl und Verwendung von Papier, das Drucken mit Sonderfunktionen, den Austausch von Druckpatronen, die Behebung von Druckerproblemen, die Bestellung von HP-Verbrauchsmaterial sowie die Inanspruchnahme des Kundendienstes.

Toolbox Dieses Dienstprogramm enthält wertvolle Tips sowie einen Störungsbeistand, aber auch Hinweise zum Zugriff auf Drucker-Wartungsfunktionen und HP-Informationen.

Starter-CD Hier finden Sie eine Kurzübersicht über die Funktionen Ihres Druckers, ein Dienstprogramm zum Kopieren der Druckersoftware auf Disketten, Video-Bedienungsanweisungen, Druckbeispiele, eine elektronische Version dieses Benutzerhandbuchs sowie Bestell-Informationen.

Print-Kit-Software Umfaßt Software für spezielle Druckprojekte mit Ihrem HP DeskJet 1120C-Drucker.

Internet-Adresse Zugang zu der HP-Website, an der wir u.a. aktualisierte Druckersoftware sowie Produkt- und Kundendienstinformationen für Sie bereithalten, finden Sie unter <http://www.hp.com/go/dj1120> oder <http://www.hp.com>.

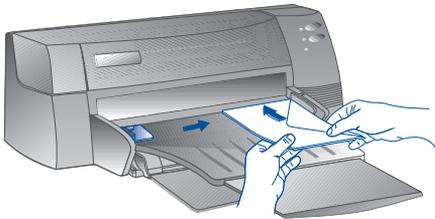
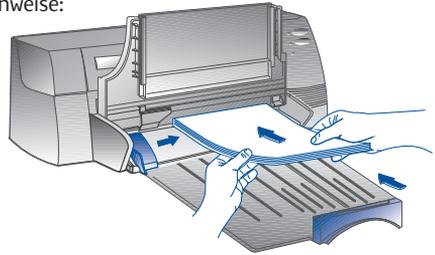
Hinweis: Sollten einmal Druckerprobleme auftreten, die sich mit Hilfe der Lösungsvorschläge in dem Benutzerhandbuch, der Toolbox-Software bzw. der Starter-CD nicht beheben lassen, können Sie weitere Unterstützung von einem unserer HP-Kundendienstzentren in Anspruch nehmen. Eine Liste des Kundendienst- und Service-Angebots für Ihren Drucker finden Sie auf Seite 21.

Papier einlegen

Dieses Gerät eignet sich zum Bedrucken von Papier im Formatbereich von 4 x 6" (101,6 x 152,4 mm) bis 13 x 19" (331 x 485 mm). Beachten Sie beim Einlegen des Papiers folgende Hinweise:

Unterer Haupteinzugsschacht

Hierbei handelt es sich um den Standardeinzug für die normalerweise bedruckte Papierart. Dieser Einzugsschacht faßt bis zu 150 Blatt oder 15 Briefumschläge.

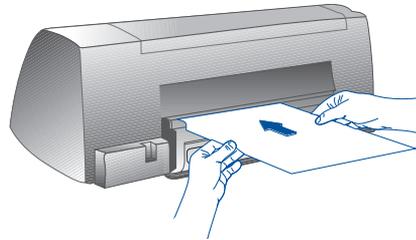


Alternativer (oberer) Einzugsschacht

Dieser Einzug dient für gelegentlich verwendete Druckmedien wie z.B. Folien, Etiketten oder Briefumschläge. Er kann bis zu 10 Blatt oder 3 Briefumschläge aufnehmen.

Hinterer Medieneinzug

Dieser Einzug ermöglicht einen geraden Papiertransport durch das Gerät, um z.B. besonders dickes Material (bis zu 0,3 mm) wie Pappe o.ä. zu bedrucken. Er kann jeweils 1 Blatt aufnehmen.



Tips zur Papierauswahl

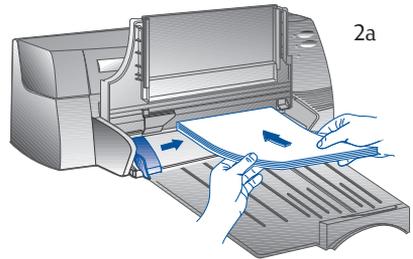
- Verwenden Sie nur Papier, das den im Abschnitt "Technische Druckerdaten" (Seite 25) unter "Empfohlene Gewichte und Formate des Druckmediums" aufgeführten Qualitäten entspricht.
- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Bedrucken schadhafte, gekrümmten oder geknitterten Materials. Auch Papier mit Ausschnitten, Löchern oder starker Strukturierung ist zum Bedrucken nicht geeignet.
- Bedrucken Sie keine mehrteiligen Formularsätze.
- Legen Sie pro Einzugsschacht jeweils nur eine einzige Papiersorte ein.
- Legen Sie das Papier grundsätzlich so ein, daß die zu bedruckende Seite nach unten weist und die Blätter am rechten Rand des Einzugsschachts anliegen.
- Legen Sie in den Haupteinzugsschacht nie mehr als 150 Blatt oder 15 Briefumschläge ein. Der alternative Einzugsschacht darf jeweils nur mit 10 Blatt bzw. 3 Briefumschläge befüllt werden. Der hintere Medieneinzug kann jeweils nur 1 Blatt aufnehmen.

Drucken aus dem Haupteinzugschacht:

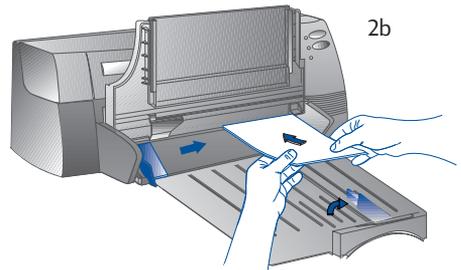
- 1 Ausgabefach anheben und die Papierbreiten- und Längenjustierung in ihre ganz geöffnete Endstellung schieben.

- 2a Papier einlegen und so justieren, daß der Papierstapel mit seinem rechten Rand an der rechten Seite des Einzugschachts anliegt.

Hinweis: Zum Bedrucken speziellen Materials (z.B. Folien, Briefumschläge) ist das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten einzulegen.



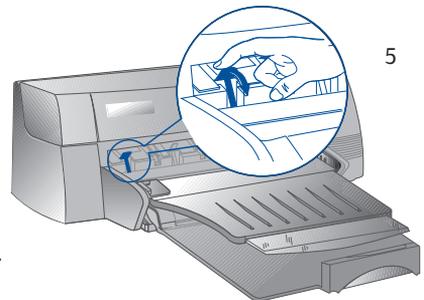
- 2b Zum Bedrucken von Karten die Kartenjustierung ganz öffnen und dann soweit nach innen schieben, daß sie leicht am Rand des Kartenstapels anliegt.



- 3 Papierbreiten- und Längenjustierung nach innen schieben, bis sie leicht an dem Papierstapel anliegen.

- 4 Ausgabefach wieder in seine waagerechte Stellung absenken.

- 5 Zum Bedrucken von Briefumschlägen oder Karten die Laschen neben dem Papierausgabeschlitz nach unten drücken und einrasten lassen. Nicht vergessen, die Laschen nach Beendigung des Druckvorgangs wieder nach oben zu schieben.



- 6 Druckereinstellungen im HP DeskJet 1120C-Druckertreiber auf die gewählte Papierart, Größe und Ausrichtung stellen. Siehe "Druckereinstellungen verändern" auf Seite 12.

Hinweis: Nähere Hinweise zur Verwendung des alternativen Einzugschachts, des hinteren Medieneinzugs sowie zum Bedrucken anderer Medien erhalten Sie durch Anklicken der Funktion "Print on various paper types and sizes" (Bedrucken verschiedener Papierarten und Formate) auf der Registerkarte "How Do I? (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.

Austausch und Wartung von Druckpatronen

Austausch der Druckpatronen

Hinweis: Nehmen Sie die Druckpatronen grundsätzlich nur zum Wechseln heraus. Wenn eine Patrone leer ist, bleibt die andere weiter druckbereit. Der Drucker funktioniert jedoch nur, wenn beide Patronen eingelegt sind.

Verwenden Sie nur die empfohlenen Druckpatronen (HP-Ersatzteil-Nr. 51645A/51645G für die Schwarz/Weiß- und HP-Ersatzteil-Nr. C1823D/C1823G/C1823T für die Farbpatrone). Hewlett-Packart übernimmt keine Haftung für Schäden an Drucker oder Druckpatronen, die sich durch Veränderung oder Nachfüllung von Druckpatronen ergeben.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und öffnen Sie dann den Deckel des Geräts. Die Druckpatronenhalterungen bewegen sich daraufhin in die Mitte des Geräts. Zugleich beginnt die Druckpatronen-Anzeigeleuchte zu blinken.
- 2 Heben Sie die Druckpatronen-Verriegelung an. Fassen Sie die Druckpatrone an ihrer Oberseite und ziehen Sie sie aus ihrer Halterung heraus.
- 3 Entnehmen Sie die neue Druckpatrone aus der Verpackung und ziehen Sie vorsichtig den Klebestreifen von den Tintendüsen. Achten Sie darauf, daß dabei weder die Tintendüsen noch die goldfarbigen Kontakte berührt werden.
- 4 Drücken Sie die neue Druckpatrone fest in ihre Aufnahme in der Druckpatronenhalterung und schließen Sie die Druckpatronen-Verriegelung.
- 5 Schließen Sie den Druckerdeckel. Die Druckpatronen bewegen sich daraufhin in ihre Ausgangsstellung auf der rechten Seite des Druckers. Zugleich hört die Weiter-Anzeigeleuchte auf zu blinken.

Wartung der Druckpatronen

■ Druckpatronen-Justierung

Nach jedem Einbau einer Druckpatrone muß eine Druckpatronen-Justierung durchgeführt werden, um eine einwandfreie Registerhaltigkeit der schwarzen und farbigen Tinten beim Zusammendruck auf Text, Linien und Grafik zu gewährleisten.

- 1 Schalten Sie Computer und Drucker ein.
- 2 Rufen Sie das Dienstprogramm HP DeskJet 1120C Toolbox auf, indem Sie auf der Arbeitsfläche bzw. in der Programmgruppe das Symbol **DJ1120C Toolbox** anklicken.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance** (Wartung).
- 4 Wählen Sie die Funktion **Align Print Cartridges** (Druckpatronen justieren) aus.
- 5 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Justierung der Druckpatronen.

■ Reinigung der Druckpatronen

Führen Sie eine Reinigung der Druckpatronen durch, wenn Sie bemerken, daß in Ihrem ausgedruckten Dokument einzelne Zeilen oder Punkte fehlen.

Hinweis: Die Reinigung der Druckerpatronen sollte nicht unnötigerweise vorgenommen werden, da dadurch Tinte verbraucht und die Lebensdauer der Patrone verkürzt wird.

- 1 Rufen Sie das Dienstprogramm HP DeskJet 1120C Toolbox auf, indem Sie auf der Arbeitsfläche bzw. in der Programmgruppe das Symbol **DJ1120C Toolbox** anklicken.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Maintenance** (Wartung).
- 3 Wählen Sie die Funktion **Clean Print Cartridges** (Druckpatronen reinigen) aus.
- 4 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Reinigung der Druckpatronen.

Kennenlernen der Druckersoftware

Das nachfolgende Kapitel bietet Ihnen einen Überblick über die Komponenten und Funktionen Ihrer Druckersoftware.

Druckersoftware-Komponenten

Der Druckertreiber zu Ihrem HP DeskJet 1120C verfügt über eine Reihe besonderer Leistungsmerkmale (siehe "Drucken mit Sonderfunktionen") und Druckzeit-Optimierungsfunktionen (siehe nachstehende Details). Zum Lieferumfang gehören außerdem folgende Hilfsprogramme:

- **Toolbox:** Über dieses Programm können Sie auf sämtliche Informationen zugreifen, die Sie bei der Arbeit mit Ihrem Drucker benötigen.
- **Statusmonitor:** Diese Software liefert Informationen über den Druckerstatus, z.B. Stand des aktuellen Druckauftrags, geltende Druckereinstellungen usw. Zudem bietet Sie die Möglichkeit, den laufenden Druckauftrag zu stornieren.
- **Uninstaller** erlaubt eine schnelle und wirksame De-installation der Druckersoftware sowie die Löschung nicht mehr benötigter Einträge aus der Windows-Registrierung.
- **Zugriff auf die HP Web Site:** Verbindet Sie mit der HP-Internet-Adresse, an der Sie die jeweils aktuellste Software sowie Produkt- und Kundendienstinformationen erhalten.
- **Registration Utility:** Mit diesem Dienstprogramm können Sie Ihren Drucker über das Internet bei HP registrieren lassen. Mit dieser Registrierung haben Sie Anspruch auf schnelle Information über Software-Aktualisierungen und zukünftige HP-Produkte.

Auf diese Funktionen können Sie über die Drucker-Programmgruppe zugreifen.

Druckzeit-Optimierungsfunktionen

Der Druckertreiber zu Ihrem HP DeskJet 1120C bietet mehrere Funktionen, die über die Anwenderschnittstelle steuerbar sind.



- **Druckansicht.** Der HP-DeskJet-1120C-Druckertreiber bietet Ihnen die Möglichkeit, sich den Ausdruck bereits vor Beginn des Druckvorgangs auf dem Bildschirm anzusehen. Die Funktion "Seitenansicht" Ihres Anwendungsprogramms zeigt Ihnen das Druckbild lediglich anhand der eigenen Einstellmöglichkeiten der Anwendung. Der HP DeskJet 1120C-Druckertreiber liefert dagegen eine Vorschau auf das tatsächliche Druckergebnis, d.h. eine Darstellung anhand der Anwendungs- und Druckereinstellungen, die exakt dem späteren Ausdruck entspricht. Wenn diese Vorschau nicht Ihren Wünschen entspricht, können Sie den Druckvorgang jederzeit abbrechen. Denken Sie daran, vor dem erneuten Drucken die Druckereinstellungen wieder neu zu wählen.



- **Bestätigung der Druckereinstellungen.** Der HP DeskJet 1120C-Druckertreiber verfügt über eine Funktion zur schnellen Anpassung der wichtigsten Druckereinstellungen (z.B. Druckqualität, Anzahl Exemplare, Papiertyp), ohne daß dazu die Einstellungen im Druckertreiber verändert werden müssen. Bei Beginn des Druckvorgangs wird ein Dialogfeld mit den wichtigsten Druckereinstellungen eingeblendet. Sie können diese Einstellungen ändern oder den Druckvorgang durch Anklicken von **Print** (Drucken) fortsetzen.

*Hinweis: Die vorgenannten Druckzeit-Optimierungsfunktionen sind standardmäßig aktiv. In der Registerkarte **Preference** (Bevorzugte Einstellungen) des Druckertreibers können Sie diese Funktionen Ihren individuellen Wünschen anpassen. Siehe die Hinweise unter "Druckereinstellungen verändern", Seite 12.*

Druckereinstellungen verändern

Druckerauswahl

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Arbeit mit Ihrem HP DeskJet 1120C, daß dieser als Standarddrucker ausgewählt ist.

Auswahl Ihres Druckers als Standarddrucker unter Windows 95/98 und Windows NT 4.0

- 1 Klicken Sie nacheinander auf **Start, Einstellungen** und **Drucker**.
- 2 Klicken auf das Symbol Ihres HP DeskJet 1120C-Druckers, um diesen auszuwählen.
- 3 Wählen Sie aus dem Menü **Datei** die Funktion **Als Standarddrucker verwenden** und schließen Sie das Fenster.

Auswahl Ihres Druckers als Standarddrucker unter Windows 3.1

- 1 Öffnen Sie im Programm-Manager die **Hauptgruppe**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Systemsteuerung**, um diese zu öffnen, und doppelklicken Sie dann auf "Drucker".
- 3 Wählen Sie aus der Liste **Installierte Drucker** Ihren **HP DeskJet 1120C** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Als Standarddrucker**.
- 4 Klicken Sie auf **Schließen** und verlassen Sie die Systemsteuerung.

Änderung der Druckereinstellung

Über die HP-Dialogbox "Print Settings" (Druckereinstellung) können Sie bestimmte Einstellungen wie z.B. Papiertyp und Druckqualität verändern, die über das Software-Programm nicht voreinstellbar sind.

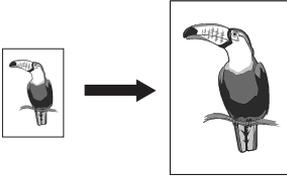
Diese Veränderung der Druckereinstellung kann aus Ihrem aktuellen Dokument oder auch aus dem Software-Programm vorgenommen werden (je nach verwendetem Programm).

- 1 Wählen Sie aus dem Menü "Datei" die Funktion **Drucken, Drucker einrichten** bzw. **Druckereinrichtung**.
- 2 Klicken Sie nun - je nach verwendetem Programm - auf **Drucker, Einrichten, Optionen** bzw. **Eigenschaften**.
- 3a Wenn in Schritt 2 die Funktion **Drucker** gewählt wurde, jetzt auf **Optionen** und dann **Einrichten** klicken.
- 3b Beim Anklicken der Funktion **Einrichten** erscheinen eventuell sofort die HP- Druckereinstellungen; andernfalls muß erst noch **Optionen** angeklickt werden.
- 3c Wenn **Optionen** gewählt wurde, klicken Sie nun auf **Einrichten**.
- 3d Beim Anklicken von **Eigenschaften** erscheinen sofort die HP-Druckereinstellungen.
- 4 Verändern Sie im HP-Dialogfeld "Druckereinstellungen" die Registerkarten-Einstellungen für die Druckereinrichtung, Farbe, Funktionen und Standardauswahl.

Hinweis: Hinweise zu den Einträgen auf den einzelnen Registerkarten erhalten Sie durch Anklicken der Hilfe-Taste in der unteren rechten Ecke der entsprechenden Registerkarte.

Drucken mit Sonderfunktionen

Mit dem HP DeskJet 1120C-Drucker lassen sich aussagekräftige, wirkungsvolle Dokumente bequem erstellen. Mittels der nachstehend genannten Funktionen können Sie professionell wirkende Druckerzeugnisse wie z.B. Direct-Mail-Sendungen, Broschüren, große Kalkulationstabellen, Mitteilungsblätter und großformatige Plakate direkt am Arbeitsplatz erzeugen.



HP-ZoomSmart-Skaliertechnik

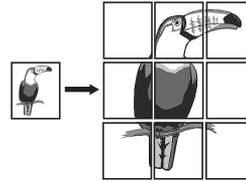
Diese Funktion bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Dokument nach Bedarf zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Verwendung

Erlaubt eine problemlose Vergrößerung von A4-Dokumenten wie Kalendern, Kalkulationstabellen usw., ohne daß das Dokument hierzu erst in der Software-Anwendung neu formatiert zu werden braucht.

Hinweise

Eine Verkleinerung des Dokuments (Ausdruck in reduziertem Format) ist ebenfalls möglich, z. B. von A2 auf A4.



Plakatdruck

Mit der Plakatdruck-Funktion läßt sich Ihr Dokument ausschnittsweise auf mehrere Papierbögen vergrößern, die sich dann zu einem großformatigen Plakat montieren lassen.

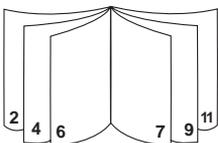
Verwendung

Das Dokument kann bis auf das Fünffache der formatierten Seitengröße vergrößert werden. Die ausgedruckten Einzelseiten lassen sich dann zu einem Plakat zusammenkleben.

Hinweise

Wenn Ihr Dokument mehrere Seiten umfaßt, wird jeweils nur die erste (bzw. aktuelle) Seite des Dokuments ausgedruckt.

Ein Dokument, daß z.B. im Format A2 erstellt wurde, läßt sich mit dieser Funktion auf zwei A3-Seiten ausdrucken. Ebenso können Dokumente, die im Format A3 erstellt wurden, auf zwei Blatt A4-Papier ausgedruckt werden.



Broschürendruck

Diese Funktion bietet Ihnen die Möglichkeit, jeweils zwei Seiten auf einem einzigen größerformatigen Blatt auszudrucken. Die Seitenfolge wird dabei so gewählt, daß sich das Produkt anschließend zu einer Broschüre von halber Größe falten läßt.

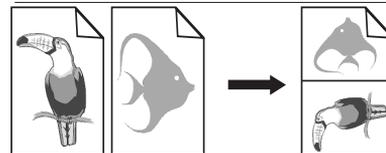
Verwendung

Zum Drucken professionell wirkender Druckerzeugnisse wie z.B. Mitteilungsblätter und Broschüren.

Hinweise

Es empfiehlt sich, das Dokumentenformat festzulegen, bevor Sie mit der Erstellung Ihres Dokuments beginnen. Es sollte nach Möglichkeit ein Standardformat verwendet werden.

Der linke und rechte Rand Ihres Dokuments sollte mindestens 0,5" (1,27 mm) breit sein. Andernfalls muß das Dokument innerhalb des Broschürendrucks erst mit der Funktion "Shrink to Fit" (Reduzierung auf Seitenrahmen) soweit verkleinert werden, daß diese Randbreite erzielt wird.



Handzetteldruck

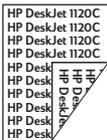
Mit dieser Funktion lassen sich 2, 4 oder 8 Seiten eines Dokuments auf einem einzigen Blatt ausdrucken.

Verwendung

Zur Verteilung von Präsentationsunterlagen können diese zu jeweils 2, 4 oder 8 Seiten auf einem Blatt zusammengefaßt werden. Praktisch auch zum Ausdruck von E-Mail.

Hinweise

Wählen Sie für den Ausdruck möglichst großformatiges Papier, damit die Lesbarkeit nicht beeinträchtigt wird.



Doppelseitiger Druck

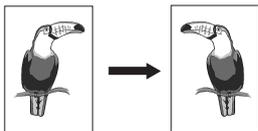
Zum Bedrucken der Vorder- und Rückseite eines Blatts.

Verwendung

Ermöglicht die Erstellung doppelseitig bedruckter Dokumente im professionellen Look (z.B. Mitteilungsblätter, Broschüren, Kataloge).

Hinweise

Bei Dokumenten mit hohem Grafikanteil sollte im Interesse eines optimalen Ergebnisses ein stärkeres Medium wie z.B. HP Premium InkJet Heavyweight Paper verwendet werden.



Spiegelverkehrter Druck

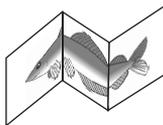
Bietet die Möglichkeit, Ihr Dokument seitenverkehrt auszudrucken.

Verwendung

Folien, die mit dieser Funktion gedruckt wurden, lassen sich anschließend auf der Vorderseite beschriften - die Beschriftung kann dann später problemlos entfernt werden. Auch praktisch zum Bedrucken von Transfer-Bildern für T-Shirts.

Hinweise

Die meisten Anwendungsprogramme für den T-Shirt-Druck geben das Dokument ohnehin seitenverkehrt an den Drucker aus. In diesem Fall sollte diese Funktion deshalb in den Druckereinstellungen nicht noch einmal aktiviert werden.



Bannerdruck

Ermöglicht das Bedrucken eines kontinuierlich zugeführten Materials.

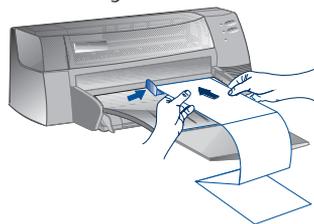
Verwendung

Zum problemlosen Bedrucken von Streifentransparenten, z.B. für Parties, Messen usw.

Hinweise

Für diese Funktion ist unbedingt HP Banner Paper zu verwenden. Beachten Sie bitte, daß immer ein Blatt mehr abgerissen werden muß, als zum Ausdruck des Streifentransparents benötigt wird.

Zum Druck muß das Streifendruckpapier auseinandergezogen (siehe Grafik) und das erste Blatt in den alternativen (oberen) Einzugschacht Ihres Druckers eingeführt werden.



Hinweise:

- * Nähere Hinweise zum Drucken mit diesen Sonderfunktionen finden Sie unter "Print with Special Features" (Drucken mit Sonderfunktionen) auf der Registerkarte "How Do I? (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.
- * Wenn die vorgenannten Funktionen bereits von Ihrer Anwendung unterstützt werden, empfiehlt es sich, sie aus der Anwendung heraus zu wählen.
- * Wenn beim Broschürendruck, doppelseitigen Druck oder Bannerdruck die Anzeigelampe "Weiter" zu blinken beginnt, lesen Sie bitte unbedingt erst die Meldung auf dem Computerbildschirm, bevor Sie den Druck durch Betätigung der Weiter-Taste fortsetzen.
- * Lassen Sie sich den Ausdruck vor Druckbeginn mittels der "Vorschau"-Funktion anzeigen. Nähere Hinweise zu dieser Möglichkeit enthält der Abschnitt "Druckzeit-Optimierungsfunktionen" auf Seite 11!

Auswahl von Sonderfunktionen

- 1 Feld **Features** (Sonderfunktionen) in den Druckereinstellungen anklicken. Siehe "Änderung der Druckereinstellung" auf Seite 12.
- 2 Gewünschte Sonderfunktion auswählen. Auf dem Bildschirm werden daraufhin die möglichen Optionen zu der gewählten Sonderfunktion eingeblendet.

Hinweis: Klicken Sie auf die Hilfe-Taste in der unteren rechten Ecke dieser Registerkarte, wenn Sie Erklärungen zu den verfügbaren Optionen wünschen.

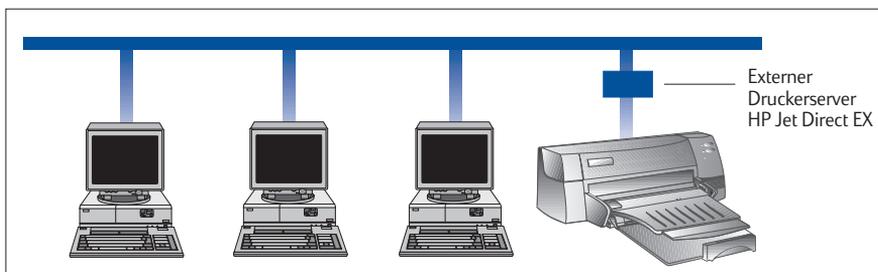
- 3 Nehmen Sie die erforderlichen Veränderungen der Druckereinstellung vor und drucken Sie Ihr Dokument aus.

- Hinweis:*
- Nähere Hinweise zum Drucken mit diesen Sonderfunktionen finden Sie unter "Print with Special Features" (Drucken mit Sonderfunktionen) auf der Registerkarte "How Do I? (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.
 - Um die gewählten Sonderfunktionen wieder zu deaktivieren und im normalen Standardmodus (einseitiger Druck ohne Sonderfunktionen) weiterzudrucken, muß auf der Registerkarte "Features" (Sonderfunktion) die Schaltfläche "No features" (Keine Sonderfunktionen) angeklickt werden.

Anteilige Drucker-Nutzung am Netzwerk

Ihr HP DeskJet 1120C-Drucker läßt sich auch als Netzwerkdrucker einsetzen. Hierzu kann er entweder über einen zusätzlichen externen Druckerserver (HP JetDirect) unmittelbar an das Netzwerk angeschlossen oder mittels der Windows-Netzwerkdrucker-Funktionen betrieben werden. Nähere Hinweise enthält der Abschnitt "Use the Printer on a Network" (Betrieb als Netzwerkdrucker) auf der Registerkarte "How Do I? (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.

Wenn Sie mit JetDirect EX Plus arbeiten, empfiehlt es sich, eine Firmware-Aktualisierung auf Version E.05.13 vorzunehmen. Nähere Angaben zu Aktualisierungen finden Sie an unserer Website unter <http://www.hp.com>.



Bevor Sie mit der Installation der Druckersoftware beginnen:

- Vergewissern Sie sich, daß Computer und Druckerserver ordnungsgemäß für Netzwerkbetrieb konfiguriert sind. Hinweise zur Installation und Einrichtung von HP-JetDirect-Druckerservern enthalten die Hardware- und Software-Installationshandbücher zum HP JetDirect-System.
- Achten Sie bei Verwendung von Windows for Workgroups 3.11 darauf, daß der Druck-Manager freigegeben ist. Klicken Sie ggf. in der Systemsteuerung auf das Drucker-Symbol und aktivieren Sie die Funktion "Druck-Manager verwenden", um diese Freigabe herzustellen.

Installation der Druckersoftware unter Windows for Workgroups 3.11

■ Am Server:

- I. Wenn der Server unter Novell Netware 3.12 bzw. 4.11 läuft, richten Sie den Drucker ein und stellen Sie die Kabelverbindungen zum Netzwerk her.
- II. Wenn der Server unter Windows NT 4.0 betrieben wird, vergewissern Sie sich, daß das System für anteilige Nutzung des Druckeranschlusses konfiguriert ist.
 - 1 Drucker einrichten und Kabelverbindungen zum Netzwerk herstellen.
 - 2 Druckersoftware von der Starter-CD oder Installationsdiskette 1 installieren (siehe Seite 6).
 - 3 Im **Druckerordner** den Eintrag **HP DeskJet 1120C** wählen, rechte Maustaste klicken und **Eigenschaften** auswählen.
 - 4 Auf der Registerkarte **Anschlüsse** die Funktion **Anschluß hinzufügen** auswählen und das für diesen Netzwerkdrucker zu verwendende Anschluß-Monitorsystem angeben (z.B. HP JetDirect Port). Vergewissern Sie sich, daß der Drucker für anteilige Nutzung am Netzwerk konfiguriert ist.

■ Am Client-Rechner:

- 1 Druckersoftware von der Starter-CD oder Installationsdiskette 1 installieren (siehe Seite 6).
- 2 Wenn Sie zur Eingabe des Druckernamens und Anschlusses aufgefordert werden, wählen Sie als Drucker **HP DeskJet 1120C** und geben Sie für den Anschluß entweder "**keiner**" oder den Namen des Anschlusses (LPT1:) ein, der dem Drucker zugeordnet werden soll. Klicken Sie abschließend auf **OK**.
- 3 Führen Sie die Installation vollständig durch und starten Sie Windows neu.
- 4 Wählen Sie in der Windows-Systemsteuerung die Funktion **Drucker**, klicken Sie auf das Symbol **HP DeskJet 1120C** und dann auf **Verbinden**.
- 5 Wählen Sie den Anschluß aus, der dem Drucker zugeordnet werden soll (z.B. LPT3).
- 6 Klicken Sie auf **Netzwerk...** und wählen Sie den Netzwerk-Pfad für Ihren Drucker. Um den Drucker innerhalb Ihres Systems als permanenten Netzwerkdrucker einzurichten, klicken Sie die Schaltfläche **Permanent** und dann auf **Verbinden**.

Installation der Druckersoftware unter Windows 95/98/NT 4.0

■ Am Server:

- I. Wenn der Server unter Novell Netware 3.12 bzw. 4.11 läuft, richten Sie den Drucker ein und stellen Sie die Kabelverbindungen zum Netzwerk her.
- II. Wenn der Server unter Windows NT 4.0 betrieben wird, vergewissern Sie sich, daß das System für anteilige Nutzung des Druckeranschlusses konfiguriert ist.
 - 1 Drucker einrichten und Kabelverbindungen zum Netzwerk herstellen.
 - 2 Druckersoftware von der Starter-CD oder Installationsdiskette 1 installieren (siehe Seite 6).
 - 3 Im **Druckerordner** den Eintrag **HP Deskjet 1120 C** wählen, rechte Maustaste klicken und **Eigenschaften** auswählen.
 - 4 Auf der Registerkarte **Anschlüsse** die Funktion **Anschluß hinzufügen** auswählen und das für diesen Netzwerkdrucker zu verwendende Anschluß-Monitorsystem angeben (z.B. HP JetDirect Port). Vergewissern Sie sich, daß der Drucker für anteilige Nutzung am Netzwerk konfiguriert ist.

■ Am Client-Rechner:

Hinweis: Wenn sowohl der Client-Rechner als auch der Server unter Windows NT 4.0 betrieben werden, überspringen Sie bitte die folgenden Schritte und verwenden stattdessen zur Installation der Druckersoftware die Funktion "Druck-Server im Netzwerk" (Point-and-Print) in Windows NT 4.0.

- 1 Druckersoftware von der Starter-CD oder Installationsdiskette 1 installieren (siehe Seite 6).
- 2 Installation anhand der Bildschirmanweisungen ausführen. Wählen Sie dabei den Drucker **HP DeskJet 1120C** und einen beliebigen geeigneten LPT-Anschluß.
- 3 Um auf die Eigenschaften des Druckers zuzugreifen, klicken Sie im **Druckerordner** mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers und wählen Sie **Eigenschaften**.
- 4a Windows 95/98 :
Rufen Sie die Registerkarte **Details** auf und wählen Sie dort **Anschluß hinzufügen**. Klicken Sie auf **Lokaler Anschluß** und geben Sie den Namen des Servers sowie den Namen des Druckers ein (z.B. \\ComputerName\\DruckerName).
- 4b Windows NT4.0 :
Rufen Sie die Registerkarte **Anschlüsse** auf und wählen Sie dort **Anschluß hinzufügen**. Setzen Sie den Leuchtbalken auf **Lokaler Anschluß**, wählen Sie **Neuer Anschluß** und geben Sie dann den Namen des Servers sowie den Namen des Druckers ein (z.B. \\ComputerName\\DruckerName).

Hinweis: Wenn der Server unter Windows NT 4.0 läuft, muß die Software JetAdmin 2.5 installiert werden, die zum Lieferumfang von JetDirect gehört.

Drucken aus DOS-Software

Beim Drucken aus DOS-Programmen kann die Anpassung der Druckereinstellungen auf zweierlei Weise erfolgen, nämlich einmal über das HP DeskJet Control Panel für DOS und einmal über die DOS-Druckertreiber.

HP DeskJet Control Panel für DOS

DOS-Anwender können auf zahlreiche Druckerfunktionen über spezielle DOS-Druckertreiber zugreifen. Viele Software-Hersteller entwickeln jedoch selbst keine Druckertreiber für Ihre Software-Programme. Verwenden Sie das HP DeskJet Control Panel, um die Standard-Druckereinstellung zum Drucken aus Ihrem DOS-Programm vorzunehmen.

Hinweis: Die Verwendung der Sonderfunktionen Ihres HP DeskJet 1120 C-Druckers ist überm das HP DeskJet Control Panel nicht möglich.

Installation des HP DeskJet Control Panel für DOS

Vergewissern Sie sich vor der Installation des HP DeskJet Control Panels, daß Ihr Drucker eingerichtet und eingeschaltet ist.

- 1 Legen Sie die Starter-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
- 2 Geben Sie an der DOS-Eingabeaufforderung C:\> den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerkes ein und wechseln Sie in das Verzeichnis \driver\win\disk4 (z.B.: D:\driver\win\disk4).
- 3 Geben Sie **INSTALL** ein und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.
- 4 Befolgen Sie zur weiteren Installation die Bildschirmanweisungen.

Hinweis: Die Installation des HP DeskJet Control Panels kann auch von der Diskette 4 erfolgen.

Verwendung des HP DeskJet Control Panels für DOS

Um das DeskJet Control Panel zu öffnen, gehen Sie an der DOS-Eingabeaufforderung in das Verzeichnis C:\HP1120C. Geben Sie DJCP ein und bestätigen Sie mit ENTER.

Benutzen Sie das HP DeskJet Control Panel, um Druckereinstellungen vorzunehmen, die in einigen DOS-Programmen womöglich nicht verfügbar sind. Wenn auf dieselben Druckereinstellungen zusätzlich in der DOS-Software zugegriffen wird, bewirkt dies eventuell, daß die im HP DeskJet Control Panel vorgenommenen Einstellungen übersteuert werden. Mit dem HP DeskJet Control Panel läßt sich auch eine Reinigung und Justierung der Druckpatronen vornehmen, um ein optimales Druckergebnis zu erzielen.

DOS-Druckertreiber

Druckertreiber werden von den Herstellern der jeweiligen DOS-Softwareprogramme angeboten. Es empfiehlt sich, den Druckertreiber für den HP DeskJet 850 zu verwenden. Wenn dieser nicht verfügbar ist, sollte der Treiber für die HP DeskJet-Serie 600 bzw. 500 benutzt werden.

Störungsbeistand

Drucker druckt nicht

- **Geduld bewahren**
Bei komplexen Dokumenten, die mehrere Schriftarten, Grafiken und/oder Farbfotos enthalten, kann es einige Zeit dauern, bis der Druckvorgang beginnt. Wenn die Ein/Aus-Anzeigeleuchte blinkt, bedeutet dies, daß der Drucker Daten verarbeitet.
- **Netzanschluß kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß das Netzkabel fest am Drucker und einer einwandfrei funktionierenden Steckdose angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist. Die Ein/Aus-Meldeleuchte in der Frontplatte des Druckers muß brennen.
- **Papiervorrat kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß das Papier ordnungsgemäß im Einzugschacht liegt und kein Papierstau im Drucker vorliegt. Zur Beseitigung von Papierstau siehe die Hinweise auf Seite 20.
- **Druckpatronen kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß die S/W- und Farbdruckpatronen korrekt eingelegt sind und der Deckel des Druckers geschlossen ist.
- **Druck einer Testseite**
Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Drücken Sie die Weiter-Taste und lassen Sie sie erst los, wenn die Weiter-Anzeigeleuchte zu blinken beginnt. Wenn die Testseite einwandfrei ausgedruckt wird, liegt die Störungsursache nicht im Drucker.
- **Schnittstellenkabel kontrollieren (nur Windows 3.1x/95/98)**
Vergewissern Sie sich, daß ein hochwertiges bidirektionelles Schnittstellenkabel (gemäß IEEE 1284) verwendet wird, das sowohl am Drucker als auch am Rechner korrekt angeschlossen ist. Klicken Sie zur Prüfung des Kabels auf die Registerkarte "Maintenance" (Wartung) in der HP DeskJet 1120C-Toolbox und wählen Sie dort die Funktion "Run bi-directional cable test" (Prüfung des bidirektionellen Kabels durchführen).
- **Druckereinrichtung kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß Ihr HP-DeskJet-Drucker als aktueller Drucker bzw. Standarddrucker konfiguriert ist. Siehe die Hinweise im Abschnitt "Druckerauswahl", Seite 12.
- **Druckerkonfiguration im Netz kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß Ihr Drucker im Netz richtig konfiguriert ist. Nähere Hinweise hierzu finden Sie unter "Use the Printer on a Network" (Betrieb als Netzwerkdrucker) auf der Registerkarte "How Do I? (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox sowie in der Dokumentation des Netzwerkherstellers.

Drucker druckt Leerseiten

- **Druckpatronen auf Reste von Klebestreifen kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß der Klebestreifen von den Tintendüsen komplett entfernt wurde.
- **Füllstand der Druckpatrone kontrollieren**
Wenn eine schwarz bedruckte Seite als weißes Blatt ausgegeben wird, ist womöglich die Schwarz/Weiß-Druckpatrone leer und muß erneuert werden.
- **Druckereinrichtung kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß Ihr HP DeskJet 1120C als aktueller Drucker bzw. Standarddrucker konfiguriert ist.
- **Parallelanschluß des Computers kontrollieren**
Vergewissern Sie sich, daß der Drucker direkt mit dem Parallelanschluß verbunden ist. Der Parallelanschluß darf nicht von anderen Geräten (z.B. ZIP-Laufwerk) mitbenutzt werden.

Text oder Grafik werden an falscher Stelle ausgedruckt

- **Papierformat oder Ausrichtung falsch eingestellt**
Vergewissern Sie sich, daß die im Software-Programm ausgewählte Einstellung für Papierformat und Seitenausrichtung mit den Einstellungen im Dialogfeld für die HP-Druckereinstellungen übereinstimmt. Nähere Hinweise hierzu finden Sie unter "Changing Print Settings" (Druckereinstellungen verändern) auf der Registerkarte "How Do I? (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.
- **Schwarz/Weiß- und Farbdruckpatronen müssen justiert werden**
Eine Justierung der Druckpatronen ist nach jeder Entnahme bzw. jedem Wechsel einer Patrone erforderlich. Dies gilt auch, wenn schwarze und farbige Teile des Dokuments nicht registerhaltig gedruckt werden. Siehe unter "Align Print Cartridges" (Druckpatronen justieren) auf der Registerkarte "Maintenance" (Wartung) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.
- **Papier falsch eingelegt**
Vergewissern Sie sich bei schrägem oder versetztem Druckbild, daß die Papierbreiten- und Längenjustierung korrekt an der linken bzw. unteren Kante des Papierstapels anliegt und nicht mehr als 150 Blatt (im Haupteinzug) bzw. 10 Blatt (in dem alternativen oberen Einzug) liegen.
- **Falsche Randeinstellung**
Wenn Text oder Grafik am Seitenrand "abschnitten" sind, vergewissern Sie sich, daß die Randeinstellungen für das Dokument nicht außerhalb des bedruckbaren Bereichs liegen. Siehe "Technische Daten des Druckers", Seite 25.

■ Schlechte Druckqualität

• Falsche Druckqualitäts-Einstellung

In der EconoFast-Einstellung arbeitet der Drucker mit erhöhter Geschwindigkeit und verbraucht weniger Tinte, liefert jedoch u.U. ein schwächeres Schrift- bzw. Farbbild. Wählen Sie ggf. im Dialogfeld "HP Print Settings" die Druckqualität "Normal" oder "Best Print Quality". Siehe "Change Print Settings" (Druckeinstellungen verändern) auf der Registerkarte "How Do I?" (Wie kann ich ...?) in der HP DeskJet 1120C Toolbox

• Druckpatrone fast leer oder verstopft

Wenn die Druckqualität nachläßt, klicken Sie in der HP Deskjet 1120C Toolbox die Registerkarte "Maintenance" (Wartung) an und wählen Sie die Funktion "Clean Print Cartridges" (Druckpatronen reinigen). Befolgen Sie dann die Bildschirmanweisungen.

Sollte sich die Druckqualität daraufhin nicht verbessern, ist wahrscheinlich der Füllstand einer Druckpatrone zu weit abgesunken; in diesem Fall muß die Patrone gewechselt werden.

• Falsche Papierart-Einstellung

Beim Bedrucken von Folie und speziellen Papiertypen muß in der Dialogbox "HP Print Settings" eine Einstellung auf das entsprechende Medium vorgenommen werden. Siehe "Print on various paper types and sizes" (Bedrucken unterschiedlicher Papiertypen und Formate) auf der Registerkarte "How do I?" (Wie kann ich ...) in der HP DeskJet 1120C Toolbox.

• Verwendetes Papier für HP DeskJet-Drucker nicht geeignet

Bei Verwendung zu dünnen oder zu glatten Papiers kann es zu Störungen des Papiereinzugs kommen. Stark strukturiertes Papier nimmt die Tinte nur schwer auf. Verwenden Sie HP Premium Papier bzw. führen Sie erst einen Test mit anderem Papier durch, bevor Sie dieses in größeren Mengen einkaufen. Siehe "Empfohlene Papiergewichte" im Abschnitt "Technische Daten des Druckers", Seite 25.

■ Teile des Dokuments werden nicht bzw. falsch ausgedruckt

• Falsche Randeinstellung

Wenn Text oder Grafik am Seitenrand "abschnitten" sind, vergewissern Sie sich, daß die Randeinstellungen für das Dokument nicht außerhalb des bedruckbaren Bereichs liegen.

• Schlechte Kabelverbindung oder schadhaftes Kabel (nur Windows 3.1x/95/98)

Wenn der Drucker unzusammenhängende Schriftzeichen ausdruckt, vergewissern Sie sich, daß es sich bei dem Anschlußkabel um eine für bidirektionellen Betrieb geeignete Ausführung handelt und das Kabel sowohl am Drucker als auch am Computer fest angeschlossen ist. Klicken Sie zur Prüfung des Kabels auf die Registerkarte

"Maintenance" (Wartung) in der HP DeskJet 1120C-Toolbox und wählen Sie dort die Funktion "Run bi-directional cable test" (Prüfung des bidirektionellen Kabels durchführen).

• Falsche ColorSmart-II-Druckeinstellung

Wenn farbige Teile Ihres Dokuments nur in abgestuften Grautönen ausgedruckt werden, kann dies daran liegen, daß im Dialogfeld "HP Print Settings" die Funktion **Print in Grayscale** (Grauton-Druck) aktiviert ist. Die beste Farbwiedergabe wird mit der ColorSmart-Einstellung **Automatic** erzielt.

• Falscher Drucker ausgewählt

Vergewissern Sie sich, daß Ihr HP-DeskJet-Drucker als aktueller Drucker bzw. Standarddrucker konfiguriert ist. Siehe die Hinweise im Abschnitt "Druckerauswahl", Seite 12.

■ Druck erfolgt nur sehr langsam

• Systemkonfiguration kontrollieren

Der verwendete Computer muß mindestens über einen 486er Prozessor (66 MHz) und 8 MB RAM verfügen. Der Drucker ist so ausgelegt, daß er seine optimale Leistung bei Verwendung eines Computers mit Pentium-Prozessor erreicht.

• Zuwenig Festplattenspeicher im System

Zum Bedrucken von A3-Papier sollte Ihr Computer über mindestens 50 MB freien Festplattenspeicher verfügen. Besonders beim Druck von Dokumenten mit hohem Grafik-Anteil muß ausreichend Festplattenspeicher (> 50 MB) vorhanden sein.

• Zuwenig virtueller Speicher im System

Vergrößern Sie den virtuellen Speicher Ihres Systems. Lesen Sie dazu die Hinweise unter "Other Known Problems" (Weitere bekannte Probleme) in der Readme-Datei.

• Strichgrafik- und Photodruckfunktion ist aktiviert

Zum Ausdrucken von Strichgrafik und Photos auf HP Premium Photo Paper in der Druckqualität "Best Quality" muß Ihr System über mindestens 200 MB freien Festplattenspeicher verfügen. Zudem verzögert sich die Datenübertragung zum Drucker.

• Computeranschluß ist nicht auf ECP eingestellt (nur Windows 3.1x/95/98)

Hinweise zur Veränderung der Anschluß-Einstellung finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer. Wenden Sie sich andernfalls an den Computer-Hersteller.

• Verwendetes Druckerkabel ist nicht für bidirektionellen Betrieb ausgelegt (nur Windows 3.1x/95/98)

Tauschen Sie Ihr Druckerkabel gegen eine Ausführung für bidirektionellen Betrieb aus, die der Norm IEEE 1284 entspricht.

• Druckpatrone leer

Leere Druckpatrone ersetzen.

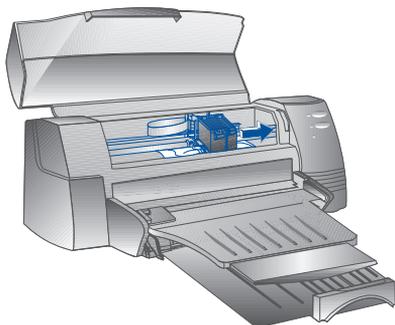
■ Festplattenspeicher bzw. virtueller Speicher reicht zum Druck nicht aus

- **Zuwenig Festplattenspeicher im System**
Stornieren Sie den Druckauftrag. Machen Sie Festplattenspeicher frei und versuchen Sie dann, das Dokument erneut auszudrucken. Alternativ kann versucht werden, die Seiten des Dokuments einzeln nacheinander auszudrucken, anstatt gleich das ganze Dokument an den Drucker zu senden.
- **Zuwenig virtueller Speicher im System**
Vergrößern Sie den virtuellen Speicher Ihres Systems. Lesen Sie dazu die Hinweise unter "Other Known Problems" (Weitere bekannte Probleme) in der readme-Datei.
- **Strichgrafik- und Photodruckfunktion ist aktiviert**
Zum Ausdrucken von Strichgrafik und Photos auf HP Premium Photo Paper in der Druckqualität "Best" muß Ihr System über mindestens 200 MB freien Festplattenspeicher verfügen. Zudem verzögert sich die Datenübertragung zum Drucker.

■ Papierstau im Drucker

Papierstau beseitigen

- 1 Lassen Sie den Drucker eingeschaltet und öffnen Sie den Druckerdeckel. Schieben Sie die Druckpatronenhalterung zur Seite.



- 2 Lösen Sie das hängengebliebene Papier und betätigen Sie die Weiter-Taste, bis der Drucker das Blatt komplett heraustransportiert hat. Falls dies nicht hilft, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein - daraufhin wird das ganze Blatt ausgegeben. Erforderlichenfalls kann nach Lösen des verknitterten Blatts durch vorsichtiges Ziehen am Papier nachgeholfen werden.

- 3 Druckerdeckel schließen.
- 4 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Hinweise zur Vermeidung von Papierstau

- Achten Sie darauf, daß der Papiertransportweg frei von Hindernissen ist.
- Legen Sie nicht zuviel Papier in den alternativen Einzugsschacht ein. Der alternative Einzugsschacht kann bis zu 10 Blatt Normalpapier oder sonstigen Materials gleicher Dicke aufnehmen. Der untere Haupteinzugsschacht faßt max. 150 Blatt Normalpapier.
- Papier ordnungsgemäß einlegen.
- Kein verknicktes oder geknittertes Papier verwenden.
- Grundsätzlich nur Papier einlegen, daß den im Abschnitt "Technische Daten des Druckers" (Seite 25) genannten Anforderungen entspricht.

■ Ausdruck einer Testseite

Diese Funktion ist auch dann verfügbar, wenn der Drucker nicht an einen Computer angeschlossen ist. Durch Ausdruck einer Testseite können Sie überprüfen, ob der Drucker betriebsbereit ist und einwandfrei funktioniert.

Zum Ausdruck einer Testseite ist wie folgt vorzugehen:

- 1 Schalten Sie den Drucker mit der Ein/Aus-Taste aus und wieder ein.
- 2 Betätigen Sie die Weiter-Taste und lassen Sie sie erst los, wenn die Weiter- Anzeigeleuchte zu blinken beginnt. Der Drucker druckt daraufhin eine Testseite aus.

■ Ausdruck einer Diagnosesseite

Zum Ausdruck einer Diagnosesseite ist wie folgt vorzugehen:

- 1 Drucker einschalten.
- 2 Ein/Aus-Taste drücken und gedrückt halten. Während dieses Zeitraums viermal die Weiter-Taste drücken.
- 3 Ein/Aus-Taste loslassen. Der Drucker druckt eine Diagnosesseite aus. Die Informationen auf dieser Diagnosesseite erleichtern Ihrem Kundendienstzentrum die Störungsdiagnose im Falle einer Druckerstörung.

Kundendienst

Auf den vorstehenden Seiten wurden einige Lösungsvorschläge zu den gängigsten Störungen zusammengestellt. Wenn Ihr Drucker einmal defekt sein sollte und sich mit diesem Störungsbeistand keine Abhilfe schaffen läßt, wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Kundendienststellen.

Hinweis: Dieser Drucker enthält keine vom Anwender instandsetzbaren Teile.

HP DeskJet 1120C Toolbox

Die Registerkarte "Troubleshooting" (Störungsbeistand) dieses Programms bietet eine leichtverständliche, schrittweise Anleitung zur Behebung auftretender Druckerstörungen. Die meisten Probleme sollten sich durch Ausführung der hier beschriebenen Abhilfemaßnahmen beseitigen lassen. Sie können dieses Programm durch Doppelklicken des DJ1120C-Toolbox-Symbols aus dem Desktop bzw. der Programmgruppe aufrufen.

Internet

Aktuelle Hinweise zu HP-Druckersoftware, Produkten und Kundendienstangeboten finden Sie an unserer Web-Homepage: <http://www.hp.com/go/dj1120> oder <http://www.hp.com>

HP FIRST

HP FIRST ist ein automatisierter Telefax-Bearbeitungsdienst, der Sie rund um die Uhr kostenlos mit technischen Informationen per Telefax unterstützt. Sie erreichen HP FIRST unter den folgenden Rufnummern:

<i>Australien</i>	<i>613 9272 2627</i>
<i>Belgien (flämisch)</i>	<i>0800 11906</i>
<i>Belgien (französisch)</i>	<i>0800 17043</i>
<i>China</i>	<i>86 10 6505 5280</i>
<i>Dänemark</i>	<i>800 10453</i>
<i>Deutschland</i>	<i>0130 810061</i>
<i>Finnland</i>	<i>800 13134</i>
<i>Frankreich</i>	<i>0800 905900</i>
<i>Großbritannien (UK)</i>	<i>0800 960271</i>
<i>- Kundendienst in englischer Sprache außerhalb Großbritanniens</i>	<i>+31 20 681 5792</i>
<i>Hongkong</i>	<i>2506 2422</i>
<i>Indien</i>	<i>9111 682 6031</i>
<i>Indonesien</i>	<i>21-352 2044</i>
<i>Italien</i>	<i>1678 59020</i>
<i>Korea</i>	<i>822 769 0543</i>
<i>Malaysia</i>	<i>03 298 2478</i>
<i>Neuseeland</i>	<i>64 09 356 6642</i>
<i>Norwegen</i>	<i>800 11319</i>
<i>Österreich</i>	<i>0660 8218</i>
<i>Philippinen</i>	<i>(65) 275 7251</i>
<i>Portugal</i>	<i>05 05 313342</i>
<i>Schweden</i>	<i>020 795743</i>
<i>Schweiz (französisch)</i>	<i>0800 551526</i>
<i>Schweiz (deutsch)</i>	<i>0800 551527</i>
<i>Singapur</i>	<i>275 7251</i>
<i>Spanien</i>	<i>900 993123</i>
<i>USA und Kanada</i>	<i>800 333 1917</i>
<i>Thailand</i>	<i>662 661 3511</i>
<i>Niederlande</i>	<i>0800 022 2420</i>

HP-Telefonkundendienst

Während der **Garantiezeit** erhalten Sie technische Unterstützung von Ihrem HP-Kundendienstzentrum.

Bevor Sie dort anrufen, füllen Sie bitte folgende Angaben aus, die der Mitarbeiter des Kundendienstzentrums in jedem Fall benötigt:

Wie lautet die Serien-Nr. Ihres Druckers (siehe Geräterückseite)? _____

Wie lautet die Modellbezeichnung Ihres Druckers? **HP DeskJet 1120C**

Wie lauten Marke und Modell Ihres Computers? _____

Wie lauten Name und Version-Nr. der von Ihnen verwendeten Druckersoftware (siehe Kopfleiste in der HP DeskJet 1120C Toolbox) und welchen Treiber haben Sie gewählt? _____

Führen Sie das Dienstprogramm DJ1120C Toolbox aus, indem Sie auf das Toolbox-Symbol in der Programmgruppe (Windows 3.1) bzw. auf dem Desktop (Windows 95/98) doppelklicken. Klicken Sie dann auf die Registerkarte "Maintenance" (Wartung) und wähle Sie die Funktion "Display system information" (Systeminformationen anzeigen). Halten Sie diese Informationen bereit, wenn Sie den HP-Kundendienst anrufen.

Sie erreichen Ihr HP-Kundendienstzentrum unter folgenden Rufnummern:

Afrika/Nahost:	+41 22/780 71 11
Argentinien	541 781-4061/69
Australien	613 9272 8000
Belgien (flämisch)	02 6288806
Belgien (französisch):	02 6288807
Brasilien	55 11 709 1444
China	86 10 6505 3888
Dänemark	3929 4099
Deutschland	0180 52 58 143
Finnland	0203 47 288
Frankreich	01 43 62 34 34
Griechenland	01 68 96 4 11
Großbritannien	0171 512 5202
Hongkong	800 96 7729
Indien	9111 682 6035
Indonesien	21 350 3408
Irland	01 662 5525
Italien	02 264 10350
Korea	822 3270 0700
Malaysia	03 295 2566
Mexiko D.F.	01 800 2214700 01 800 9052900
Mexiko Guadalajara	(525) 264 2075
Mexiko Monterey	91800 22147

<i>Mexico Guadalajara</i>	<i>(525) 264 2075</i>
Neuseeland	09 356 6640
Niederlande	020 606 8751
Norwegen	22 11 6299
<i>Österreich</i>	<i>0660 6386</i>
Philippinen	2 867 3551
Polen	48 22 37 5065
Portugal	01 441 199
Rußland	7095 923 50 01
Schweden	08 691 2170
Schweiz	0848 80 11 11
Singapur	272 5300
Spanien	902 321 123
Taiwan	886-2-27170055
Thailand	02 661 4011
Tschechische Republik	42(2) 471 7321
Türkei	90 1 224 59 25
Ungarn	36(1) 252 4505
USA und Kanada	208 323 2551
Venezuela	582 239 5664
Vietnam	8 823 4530

HP-Verbrauchsmaterial

HP Premium Transparency Film

<i>US Letter, 50 Blatt: 8,5 x 11"</i>	C3834A
<i>US Letter, 20 Blatt: 8,5 x 11"</i>	C3828A
<i>A4, 50 Blatt: 210 x 297 mm</i>	C3835A
<i>A4, 20 Blatt: 210 x 297 mm</i>	C3832A

HP Premium Inkjet Rapid-Dry Transparencies

<i>US Letter, 50 Blatt: 8,5 x 11"</i>	C6051A
<i>A4, 50 Blatt: 210 x 297 mm</i>	C6053A

HP Premium Inkjet Paper

<i>US Letter, 200 Blatt: 8,5 x 11"</i>	51634Y
<i>US B-Size, 100 Blatt: 11 x 17"</i>	C1855A
<i>A4, 200 Blatt: 210 x 297 mm</i>	51634Z
<i>A3, 100 Blatt: 297 x 420 mm</i>	C1856A

HP Premium Inkjet Heavyweight Paper

<i>US Letter, 100 Blatt: 8,5 x 11"</i>	C1852A
<i>A4, 100 Blatt: 210 x 297 mm</i>	C1853A

HP Premium Photo Paper*US Letter, 15 Blatt: 8,5 x 11"**US B-Size, 20 Blatt: 11 x 17"**A4 (Europa), 15 Blatt: 210 x 297 mm**A4 (Asien), 15 Blatt: 210 x 297 mm**A3, 20 Blatt: 297 x 420 mm*

C6039A

C6058A

C6040A

C6043A

C6059A

HP Bright White Paper*US Letter, 500 Blatt: 8,5 x 11"**US Letter, 200 Blatt: 8,5 x 11"**US B-Size, 200 Blatt: 11 x 17"**A4, 500 Blatt: 210 x 297 mm**A4, 200 Blatt: 210 x 297 mm**A3, 200 Blatt: 297 x 420 mm*

C1824A

C5976A

C1857A

C1825A

C5977A

C1858A

HP Banner Paper*US Letter, 100 Blatt: 8,5 x 11"**A4, 100 Blatt: 210 x 297 mm*

C1820A

C1821A

HP Greeting Card Paper*US Letter, 20 Blatt, 20 Umschläge**A4, 20 Blatt, 20 Umschläge*

C1812A

C6042A

HP Iron-on T-shirt Transfers*US Letter, 10 Blatt: 8,5 x 11"**A4, 10 Blatt: 210 x 297 mm*

C6049A

C6050A

HP Labels*A4, 14 Stck./Blatt, 100 Blatt: 99 x 38 mm**A4, 16 Stck./Blatt, 100 Blatt: 99 x 34 mm**A4, 21 Stck./Blatt, 100 Blatt: 64 x 38 mm**A4, 10 Stck./Blatt, 100 Blatt: 100 x 51 mm**A4, 1 Stck./Blatt, 100 Blatt: 200 x 289 mm*

92296L

92296M

92296N

92296P

92296R

Print Cartridge*Schwarz**Große Schwarz**Farbig*

51645G (21cc)

51645A (42cc)

C1823D (30cc)/C1823G (15cc)/C1823T (2 X 30cc)

Parallel Cable*HP-Parallelkabel gem. IEEE-1284 (2 m)**HP-Parallelkabel gem. IEEE-1284 (3 m)*

C2950A

C2951A

HP JetDirect Print Server*HP JetDirect EX Plus**HP JetDirect 150X**HP JetDirect 300X*

J2591A

J2592A

J3263A

Technische Daten des Druckers

Druckverfahren

Normalpapier-Thermo-Tintenstrahldrucker ("Drop-on-Demand"-Verfahren)

Druckgeschwindigkeit

Max. 7,0 Seiten/Minute (S/W-Druck)

Max. 6,0 Seiten/Minute (Farbdruck)

Hier sind nur ungefähre Angaben möglich. Die tatsächliche Druckgeschwindigkeit hängt von der Softwarekonfiguration sowie der benutzten Software ab.

Auflösung

Korrespondenzqualität (Letter Quality Mode)

600 x 600 dpi (S/W-Druck)

PhotoREt-II-Farbsystem

PhotoREt II ist ein von HP entwickeltes Verfahren, mit dem sich pro Bildpunkt noch mehr Farben ausdrucken lassen, um eine besonders hochwertige und feinabgestufte Farbdrukqualität zu erzielen. Das HP-PhotoREt-II-System basiert auf der Verwendung einer neuentwickelten Druckpatrone (C1823D/C1823G/C1823T), die gegenüber früheren HP-Druckpatronen eine um 70% geringere Tintenmenge (10 Pikoliter) pro Tröpfchen abgibt. Beim HP-PhotoRet-II-System lassen sich damit pro Bildpunkt bis zu 16 Tintentröpfchen drucken. Durch präzise Steuerung des Tintenauftrags pro Bildpunkt sind vier Farbtöneniveaus pro Primärfarbe realisierbar.

Nähere Informationen zu PhotoREt II erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem HP- Kundendienstsystem.

Konzeptdruck-Qualität (Draft Quality Mode)

300 x 600 S/W

PhotoREt-II-Farbsystem

Drucker-Befehlssprache

HP PCL Level 3 Enhanced

Zeichensätze

PC-8, PC8 Dänisch/Norwegisch, PC-8 Türkisch, PC-850, PC-852, HP Roman 8, ECMA-94 Lateinisch 1 (ISO 8859/1), ECMA-94 Lateinisch 2 (ISO 8859/2), ECMA-128 Lateinisch 5 (ISO 8859), United Kingdom (ISO 4), ASCII (ISO 6), Schwedisch (ISO 11), Italienisch (ISO 15), Spanisch (ISO 17), Deutsch (ISO 11), Italienisch (ISO 15), Spanisch (ISO 17), Deutsch (ISO 21), Dänisch/Norwegisch (ISO 60), Französisch 69, Legal, Windows Latin 1, Windows Latin 2, Windows Latin 5

Abmessungen

Papierfach geschlossen

B x H x T: 579,1 x 223,5 x 380,0 mm (22,8 x 8,8 x 15,0")

Papierfach geöffnet

B x H x T: 579,1 x 223,5 x 668,0 mm (22,8 x 8,8 x 26,3")

Gewicht

9,4 kg (20,7 lb.)

Hardware-Kompatibilität

Windows-Umgebung

- Prozessor 80486 - 66 MHz und höher (optimal: Pentium 133 MHz)
- Windows 3.1x, Windows 95, Windows 98, Windows NT 4.0
- 8 MB RAM (optimal 16 MB RAM) für Windows 3.1x, Windows 95, Windows 98
- 24 MB RAM (optimal 32 MB RAM) für Windows NT 4.0
- 50 MB freier Festplattenspeicher zum Bedrucken von A3-Papier (11" x 17") (evtl. mehr bei Ausdruck von Dokumenten mit hohem Grafikanteil)

DOS-Umgebung

DOS 3.3 und höher

Software-Kompatibilität

Microsoft Windows (Version 3.1x, Windows 95/98 and Windows NT 4.0)

Empfohlene Papiergewichte

Papier: 60 - 135 g/m²

Umschläge: 75 - 90 g/m²

Karten: 110 - 200 g/m² (Dicke max. 0,3 mm bei manueller Zufuhr)

Bedruckbare Papierformate

100 x 148 mm bis 330 x 483 mm

Papiereinzug

Haupteinzugsschacht (max.150 Blatt von 60 g/m² Gewicht)

Alternativer Einzugsschacht (max. 10 Blatt von 60 g/m² Gewicht)

Manuelle Zufuhr (Karten bis zu 0,3 mm Dicke, falls geradliniger

Papiertransport erforderlich).

E/A-Schnittstelle

parallel nach IEEE 1284, mit Steckbuchse 1284-B (ECP)

Druckerspeicher

2MB ROM intern

2MB RAM intern

64KB Empfangspuffer

Spannungsversorgung

100 - 240 V Wechselspannung (50 - 60 Hz)

Leistungsaufnahme

4,4 W im Leerlauf

35 W bei Druckbetrieb

Umgebungsbedingungen

Temperatur

Max. Umgebungstemperatur: 5 - 40°C

Feuchte: 10 - 80% RF (nichttropfend)

Empfohlene Umgebungsbedingungen für optimales Druckergebnis:

15 - 35°C, 20 - 80% RF (nichttropfend)

Lagerungstemperatur: -40 bis 60°C

Betriebsgeräusch nach ISO 9296

Schalldruck (LpAm): 49 dB(A) (Wahrnehmung durch Person im Raum)

Zuverlässigkeit

3.000 Seiten S/W-Dokumente pro Monat, 500 Seiten

Farbdokumente pro Monat, mittlerer Ausfallabstand 20.000 Std.

Produkt- und Sicherheitszertifizierung

Drucker mit Netzkabel

NOMI, TÜV-GS, UL, CSA, SABS (Südafrika), CCB (China), PSB

(Singapur), JUN (Korea)

Beseinigung des elektromagnetischen Störverhaltens:

Drucker mit Netzkabel

CE (Europäische Union), B-Zeichen (Polen), GOST (Rußland), BCIQ

(Taiwan), FCC (USA), RRL (Korea), VCCI (Japan), C-Tick (Australien,

Neuseeland)

Gesetzlich vorgeschriebene Hinweise

Netzkabel

Das Netzkabel dieses Geräts ist nicht instandsetzbar. Ein defektes Kabel sollte entsorgt oder an den Hersteller zurückgesandt werden.

LED-Einstufung

CLASS 1 LED PRODUCT
LED KLASSE 1
APPARECCHIO LED DI CLASSE 1
PRODUCT KLASY 1 Z DIODAMI ĆEWHECYCYMI LED
Appareil à Diode Electrluminescente de Classe 1
ZAŘÍZENÍ LED TŘÍY 1
KLASS 1 LED APPARAT
LUOKAN 1 LED

Leistungsaufnahme



当社は国際エネルギースタープログラムの参加事業者として、本製品が国際エネルギースタープログラムの基準に適合していると判断します。』

As an ENERGY STAR Partner, Hewlett-Packard has determined that this product meets the ENERGY STAR guidelines for energy efficiency."

Energy Star is a US registered service mark of the United States Environmental Protection Agency

Gewährleistung durch Hewlett-Packard

HP-Produkt	Garantiezeit
Software	90 Tage
Druckpatronen	90 Tage
Drucker-Peripheriehardware	1 Jahr

A. Umfang der beschränkten Gewährleistungserklärung

- Hewlett-Packard (HP) gewährleistet dem Endbenutzer, daß die oben genannten HP-Produkte während der oben genannten Gewährleistungsfristen frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Kaufdatum. Der Kunde ist dafür verantwortlich, den Kaufbeleg aufzubewahren. Gewährleistungsansprüche des Endbenutzer gegen den Verkäufer der HP Produkte bleiben unberührt.
- Bei Softwareprodukten gilt HPs beschränkte Gewährleistungserklärung nur, wenn die Programme nicht ausführbar sind. HP gewährleistet weder einen unterbrechungs- noch fehlerfreien Betrieb des Softwareproduktes.
- Die beschränkte Gewährleistungserklärung gilt nur für Mängel, die sich bei normaler Benutzung des Produktes ergeben und erstreckt sich nicht auf:
 - Unschlagmäßige oder unzureichende Wartung oder Modifizierung der Produkte,
 - Software, Schnittstellen, Druckmedien, Teile oder Verbrauchsartikel, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden oder
 - einen Betrieb, der außerhalb der Produktspezifikationen liegt.
- Für HP Drucker: Die Gewährleistungsansprüche des Endbenutzers und evtl. bestehende Wartungsverträge zwischen HP und dem Endbenutzer werden von der Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Druckkopfpatrone nicht berührt. Sollte der Druckerfehler oder -schaden jedoch direkt auf die Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Druckkopfpatrone zurückzuführen sein, stellt HP dem Endbenutzer die zur Reparatur des betreffenden Schadens angefallene Zeit sowie die erforderlichen Ersatzteile in Rechnung. Hierbei werden die normalen Gebührensätze erhoben.
- Wenn HP während der jeweils zutreffenden Gewährleistungsfrist Garantiezeit von einem Defekt Mangel in an einem unter HPs Gewährleistung die Hersteller-Garantie von HP fallenden Produkt (Software, Druckmedium oder Druckkopfpatronen) in Kenntnis gesetzt wird, ersetzt HP das defekte mangelhafte Produkt. Wenn HP während der jeweils zutreffenden Gewährleistungsfrist Garantiezeit von einem Defekt Mangel in an einem unter die Hersteller-Garantie von HPs Gewährleistung fallenden Hardwareprodukt in Kenntnis gesetzt wird, wird das defekte mangelhafte Hardwareprodukt nach HPs Ermessen entweder von HP repariert oder ersetzt.
- Sollte HP nicht in der Lage sein, ein mangelhaftes, unter die Gewährleistungserklärung fallendes Produkt zu reparieren oder zu ersetzen, erstattet HP, nachdem es von dem Defekt Kenntnis erhalten hat, den vom Endbenutzer bezahlten Kaufpreis des für das Produkts innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Bekanntgabe des Mangels zurück.
- HP ist erst dann verpflichtet, das defekte mangelhafte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zurückzuerstatten, wenn der Endbenutzer dieses an HP zurückgesandt hat.
- Ersatzprodukte können neu oder neuwertig sein, solange sie über mindestens denselben Funktionsumfang verfügen wie das zu ersetzende mangelhafte Produkt.
- HPs beschränkte Gewährleistungserklärung gilt in jedem Land, in dem die oben aufgeführten Produkte von HP vertrieben werden, mit der Ausnahme des Mittleren Ostens, Afrikas, Argentinien, Brasiliens, Mexikos, Venezuelas und Frankreichs „Départements D'Outre-Mer“; in diesen Ländern gilt die Gewährleistungserklärung nur, wenn das Produkt in dem jeweiligen Land erworben wurde. Hinsichtlich Verträgen für zusätzliche Gewährleistungsdienste, wie z.B. Vor-Ort Services, wenden Sie sich bitte an das für den Endbenutzer zuständigen HP-Servicezentrum, von dem das aufgeführte HP-Produkt von HP oder einem autorisierten Importeur vertrieben wird.

B. Einschränkung der Gewährleistung

- HP UND DESSEN ZULIEFERER SCHLIESSEN IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS JEDLICHE WEITEREN STILLSCHWEIGENDEN ODER AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF DIE HP-PRODUKTE AUS. UNEINGESCHRÄNKTE EINGESCHLOSSEN SIND GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF HANDELSFÄHIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

C. Haftungseinschränkungen

- Die gesamte Haftung von HP und Ihr alleiniger Anspruch besteht in dem unter geltendem Recht zulässigen Ausmaß in den Abhilfen, die in dieser Gewährleistungserklärung aufgeführt sind. Über die in dieser Gewährleistung genannten Ansprüche hinaus stehen dem Endbenutzer keine weiteren Ansprüche gegen HP zu.
- WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER SIND, MIT AUSNAHME DER IN DIESER GEWÄHRLEISTUNG AUSDRÜCKLICH ANGEGEBENEN VERPFLICHTUNGEN, UND IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS, ERSATZPFLICHTIG FÜR DIREKTE, INDIKRETE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER BASIS VON VERTRÄGEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER ANDEREN RECHTSTHEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN, UND UNABHÄNGIG DAVON, OB HP ODER DESSEN ZULIEFERER VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WORDEN SIND ODER NICHT.

D. Geltendes Recht

- Diese Gewährleistungserklärung gibt dem Endbenutzer bestimmte Rechte. Der Endbenutzer hat u.U. noch weitere Rechte, die in den Vereinigten Staaten von Staat zu Staat, in Kanada von Provinz zu Provinz, in der restlichen Welt von Land zu Land verschieden sein können.
- In dem Ausmaß, in dem diese Gewährleistungserklärung nicht der geltenden Rechtsprechung entspricht, ist sie als modifiziert zu betrachten, so daß die hierin enthaltenen Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Unter dem geltenden Recht können bestimmte Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungserklärung nicht auf den Endbenutzer zutreffen. In einigen US-Staaten und in einigen Ländern außerhalb der USA (sowie in einigen kanadischen Provinzen) z.B.
 - werden die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Erklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungserklärung eingeschränkt (z.B. in Großbritannien)
 - ist ein Hersteller nicht berechtigt, solche Erklärungen und Einschränkungen in Kraft zu setzen
 - hat der Endbenutzer zusätzliche Rechte hinsichtlich einer Gewährleistungserklärung, insbesondere kann die Dauer stillschweigender Gewährleistungen durch das geltende Recht geregelt sein und darf vom Hersteller nicht eingeschränkt werden, oder ist eine zeitliche Einschränkung der stillschweigenden Gewährleistungsfrist unzulässig.
- FÜR ENDBENUTZER IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND: DURCH DIE IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSEKTLÄRUNG ENTHALTENEN BEDINGUNGEN WERDEN IHRE DURCH DIE GELTENDE RECHTSSPRECHUNG GEWÄHRTEN RECHTE DES ENDBENUTZERS, SOWEIT SIE AUF DEN VERKAUF VON HP-PRODUKTEN AN ENDBENUTZER IN DIESEN LÄNDERN ZUTREFFEN, AUSSER IM GESETZLICH GESTATTETEM RAHMEN, WEDER AUSGESCHLOSSEN, EINGESCHRÄNKTE ODER MODIFIZIERT WERDEN; DIESE BEDINGUNGEN GELTEN ZUSÄTZLICH ZU IHREN RECHTEN.

DECLARATION OF CONFORMITY
according to ISO / IEC Guide 22 and EN 45104

Manufacturer's name: Hewlett-Packard Singapore (Pte) Ltd.
Manufacturer's address: Asia Hardcopy Manufacturing Operation
20 Gul Way Singapore 629196

declares, that the product

Product Name: HP DeskJet 1120C Printer
Product Number: HP C2678A
Product Options: All

conforms to the following Product Specifications.

Safety: IEC 950 : 1991 + A1 + A2 / EN 60950 : 1992 + A1 + A2
IEC825-1 : 1993 / EN 60825-1 : 1994 class I for LEDS

EMC: CISPR 22 : 1993 / EN 55022 : 1994 Class B
EN 50082-1 : 1992
IEC 801-2 : 1991 / prEN 55024-2 : 1992 - 4 kV CD, 8 kV AD
IEC 801-3 : 1984 / prEN 55024-3 : 1991 - 3 V/m
IEC 801-4 : 1988 / prEN 55024-4 : 1992 - 0.5 kV Signal Lines
1 kV Power Lines
IEC-1000-3-2 : 1995 / EN 61000-3-2 : 1995
IEC-1000-3-3 : 1994 / EN 61000-3-3 : 1995

Supplementary Information:

- (1) The products herewith comply with the requirements of the Low Voltage Directive 73 / 23 / EEC and the EMC Directive 89 / 336 / EEC.
- (2) The HP DeskJet 1120C printer was tested in a typical configuration with Hewlett-Packard Personal Computer.

Singapore, April 1998

Chan Kum Yew, Quality Manager

European Contact: Your local Hewlett-Packard Sales and Service Office or Hewlett-Packard GmbH,
Department TRE, Herrenberger Straße 130, D-71034 Boblingen (Fax: +49-7031-143143)



Printed on recycled paper



© Copyright 2000
Hewlett-Packard Company

Printed in Germany
Manual Part No. C8099-90021

<http://www.hp.com/go/dj1125>



C8099-90021